

Neue außzerlesene
Teutsche Lieder / mit vier / fünff vnd
 mehr stimmen / welche ganz lieblich zu singen / vnd
 auff allerley Instrumenten zugebrauchen.
 Componieret

Durch
 Den Weitberühmbten Christianum Hollandrum.



Gedruckt zu Nürnberg / durch Dieterich Gerlach.

M. D. LXXV.

2. Buch der 1. Theil

der 1. Theil der 1. Theil

der 1. Theil der 1. Theil

der 1. Theil der 1. Theil

der 1. Theil der 1. Theil

der 1. Theil der 1. Theil

der 1. Theil der 1. Theil

der 1. Theil der 1. Theil

der 1. Theil der 1. Theil

der 1. Theil der 1. Theil

der 1. Theil der 1. Theil

der 1. Theil der 1. Theil

der 1. Theil der 1. Theil

der 1. Theil der 1. Theil

der 1. Theil der 1. Theil

der 1. Theil der 1. Theil

Register der Lieder.

Geistliche Lieder.

- | | | |
|-----|------------------------------------|--------|
| 1. | Herr Gott heiliger Geist. | Mit 8. |
| 2. | Ewiger barmherziger Gott. | Mit 8. |
| 3. | Also hat Gott geliebt die Welt. | Mit 7. |
| 4. | O treuer Gott vnd Vatter werd. | Mit 6. |
| 5. | Werken vns fried genediglich. | Mit 6. |
| 6. | Gütiger Herr Jesu Christ. | Mit 6. |
| 7. | O Gott nimb mich mir. | Mit 5. |
| 8. | Da Israel auß Egypten zoch. | Mit 5. |
| 9. | O Herr durch deinen bitteren todt. | Mit 5. |
| 10. | Allmechtiger Gott der du all ding. | Mit 5. |
| 11. | Barmherziger Gott. | Mit 5. |
| 12. | All ding ein weil. | Mit 5. |
| 13. | Nun bitten wir den H. Geist. | Mit 5. |
| 14. | Gelobet seistu Jesu Christ. | Mit 5. |
| 15. | Herr Gott Himlischer Vatter. | Mit 5. |
| 16. | Herr Gott Him: Vater/wir sagen. | Mit 5. |

Weltliche Lieder.

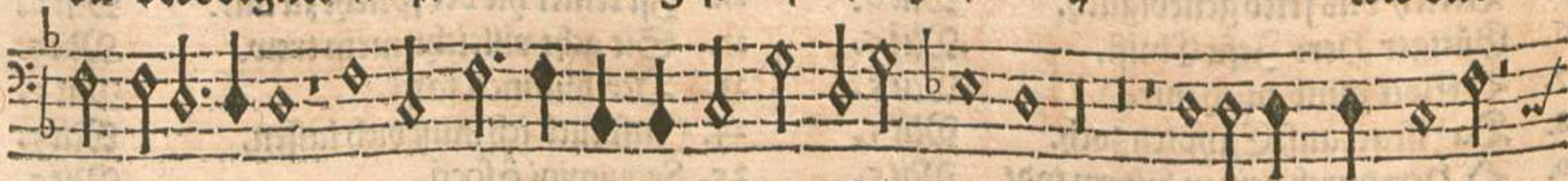
- | | | |
|-----|------------------------------------|--------|
| 17. | Trinck Wein/so beschert dir Gott. | Mit 8. |
| 18. | Der bulen wil muß leiden vil. | Mit 8. |
| 19. | Es fuhr ein Bawer ins holtz. | Mit 8. |
| 20. | Jagen/heken/vnd Federspil. | Mit 8. |
| 21. | Ist keiner hie der spricht zu mir. | Mit 6. |
| 22. | Sie acht villeicht mein trew. | Mit 5. |
| 23. | Der brunnen safft. | Mit 5. |
| 24. | Inspruck ich muß dich lassen. | Mit 5. |
| 25. | Sequimini ô socij. | Mit 5. |
| 26. | Ich armer Mann was hab ich than. | Mit 4. |
| 27. | Der Wein der schmeckt mir also. | Mit 4. |
| 28. | Das mir niemand hold ist. | Mit 4. |
| 29. | Den liebsten bulen den ich han. | Mit 4. |
| 30. | O Wein du edler rebensafft. | Mit 4. |
| 31. | Ist keiner hie der spricht zu mir. | Mit 4. |
| 32. | Ach edles bild biß nit so wild. | Mit 4. |



Erz Gott heiliger Geist/ du warer vnd einiger erleuchter/der



du verborgher weiß/ reinigest vnser hertzen/ ij wir bitten



dich/ij das du vns bekrefftigest im waren glauben/ abziehst vom bösen/



erhaltest im guten/ erhaltest im guten/ij reinigest von aller



sünd vnd schand/ damit wir dich erzürnen/ ij vnd deinen



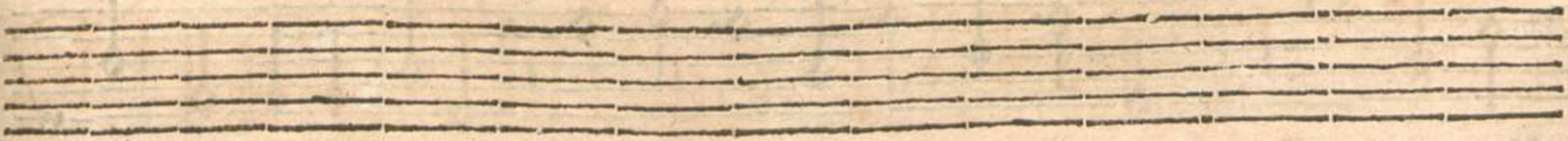
namen schenden/ ij darumb ruffen wir zu dir/ vnd bitten dich de



mühtiglich/ ij erhöre vnser bitt/ durch Jesum Christum/ durch



Jesum Christum Amen/ durch Jesum Chri stum/ Amen.





Wiger barmherziger Gott/der du deiner Kirchen hilffst auß not/



wir bitten dich allzumal/ wir bitten dich ij allzumal/ hie inn disem



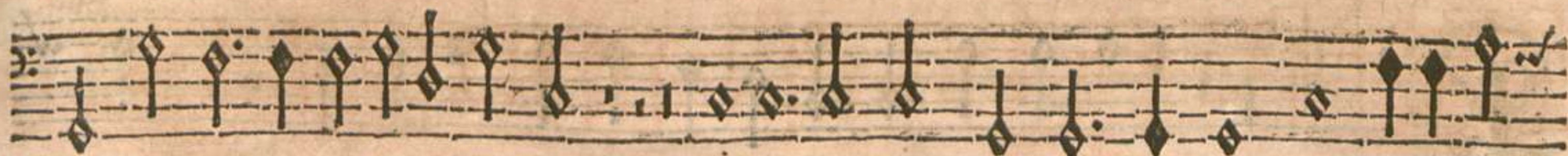
samerthal/ erhalt vns in der alten lehr/ dein heiligs wort nit von vns fehrt/



ij welchs dein geliebter Son auß gnad/vns allen/ vns allen ge/



schencket hat/ durch sein verdienst vnd schwere pein/ des sol wir jm danckbar



sein/vnd solche seine grosse gnad/ darzu send vns dein hülff O Herz/vnd deine au



gen zu vns kehrt/ rote auß der falschen Ketzer lehr/das sie vns nit betriegen mehr/



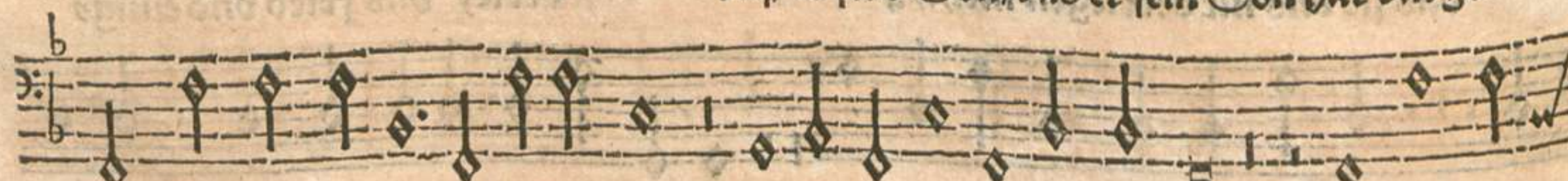
Das sie vns nit betriegen mehr/ij verley vns fried vnd einig



keit/ durch Jesum Christum deinen Son/ der mit dir lebt in deinem thron/ der



mit dir lebt in deinem thron.



in seiz
nen nam
ij
nit werd be=

raubt
ij
nit werd beraubt/
sonder besitz das ewig

lebn das e
wig lebn sonder besitz das ewig lebn das ewig

lebn sonder besitz das ewig lebn/
das wölft O Herz vns allen gebn ij

vns ala
len gebn das wölft o Herz vns allen gebn.

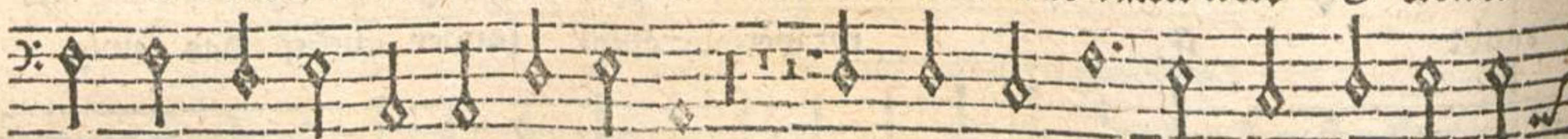


Treuer Gott vnd vatter werd

ñ



vnd vatter werd O treuer Gott vnd vatter werd vnd vatter werd O treuer



Gott vnd vatter werd vnd vatter werd/ gehei ligt werd dein nam auff erd dein



nam auff erd geheiligt werd dein nam auff erd/

ñ

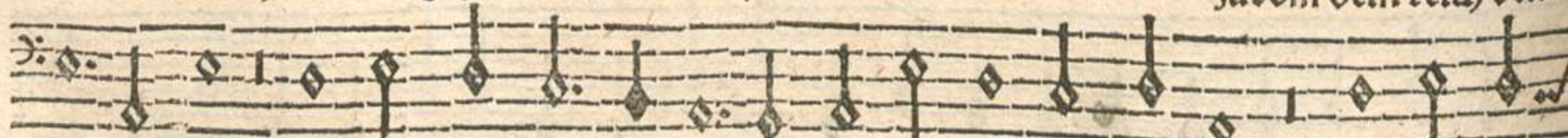
zu



Kom dein reich dein wil geschech

ñ

zukom dein reich dein



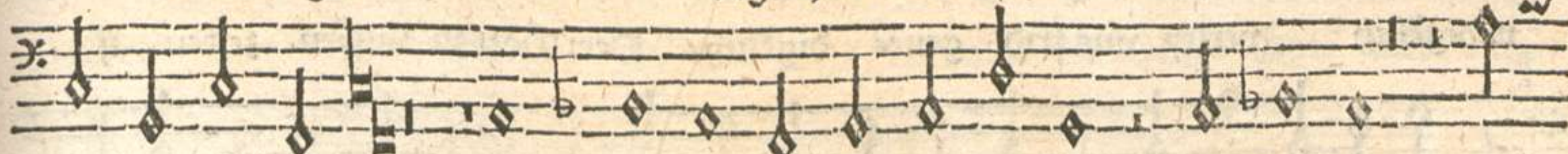
wil geschech/ gib täglichs brod die schuld nit rech die schuld nit rech gib täglichs



brod die schuld nit rech nit rech gib täglichs brod die schuld nit rech die schuld



nit rech gib täglichs brod die schuld nit rech/ vnd füh: vns



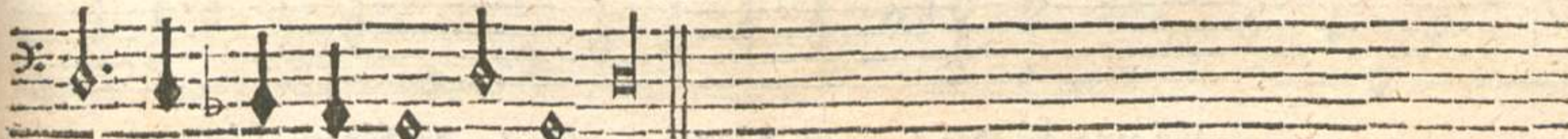
in versuchung nit/ vor allem vbel vns behüt vor allem vor



allem vbel vns behüt vns behüt vor allem vbel vns behüt vor



al= lem vbel vor allem vbel vns behüt q



vns behüt.



Verley vns frid genes dige

lich ge



nedigklich

verley vns frid

genes

digklich/

Herz Gott zu vnsern

zeiten ij



Herz Gott zu vnsern zeiten zu vnsern zeiten/ dann es ist



ja dann es ist ja

ij

kein ander nit

kein ander nit/ ij



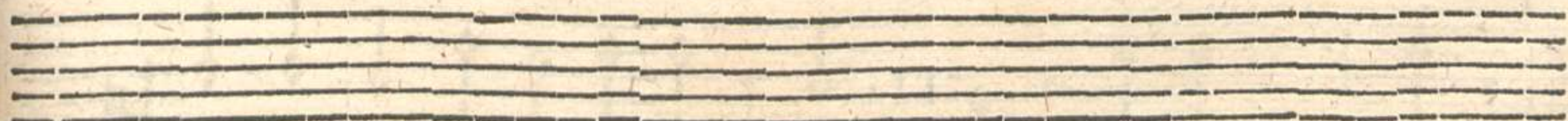
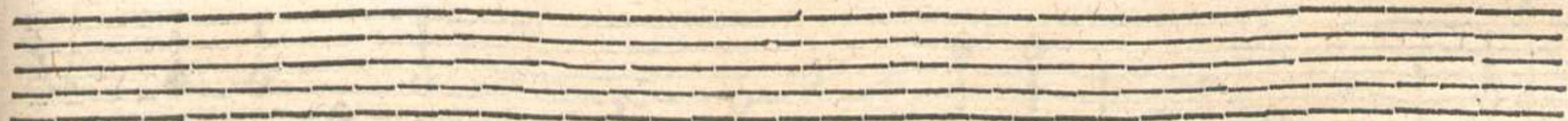
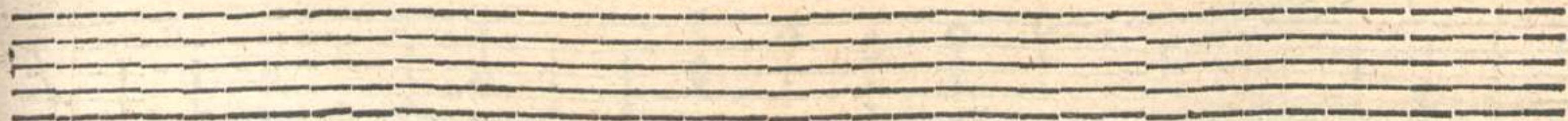
der für vns kündte streiten kündte streiten/ der für vns kündte streit



ten/denn du vnser Gott allei^z ne denn du vnser Gott alleine denn du vnser



Gott allei^z ne ij denn du vnser Gott allei^z ne.





6.

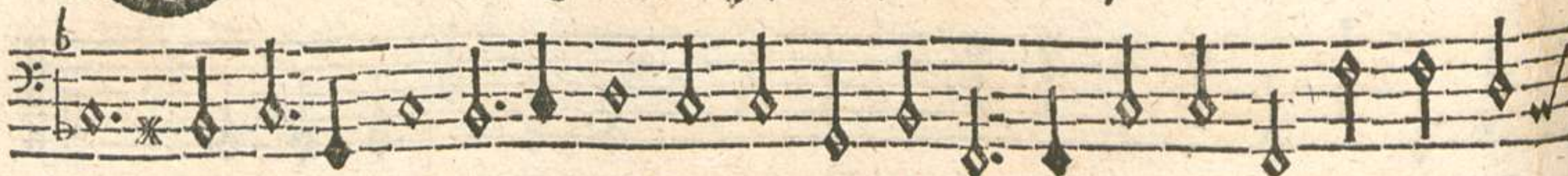
Mit 6.



Dri- ger Herr Jesu Christ/

ij

der



du uns dürfftige men-

schen

ij

der du uns



dürfftige menschen

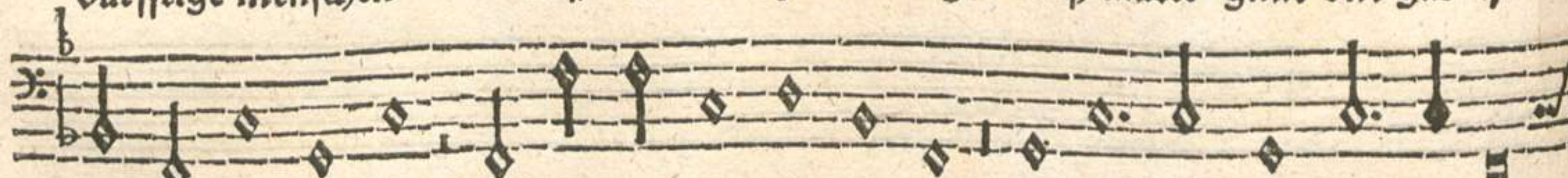
auß lauter

gnad vnd güt

auß lauter

gnad vnd güt

ij



erlö-

set hast von sünden/

wir bitten

dich herziglich/



verley uns ein seligs ende/

auff das wir deinen

namen

deinen

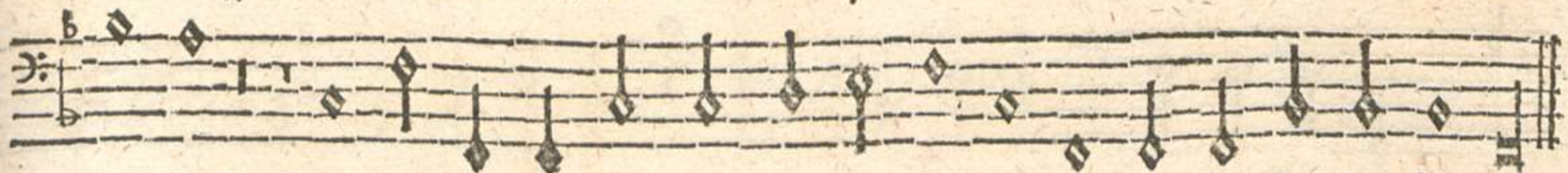
na-



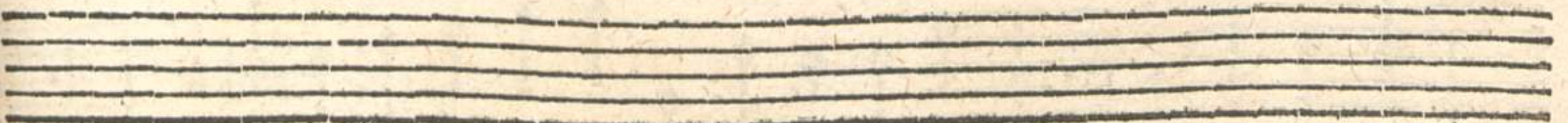
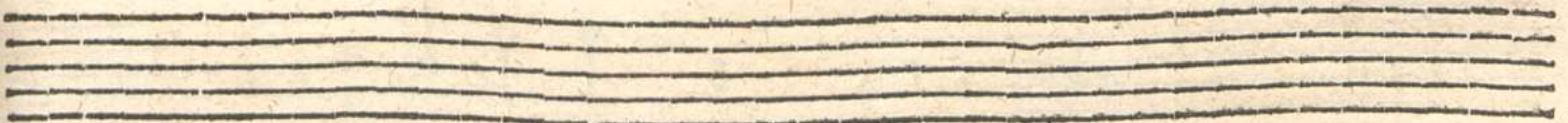
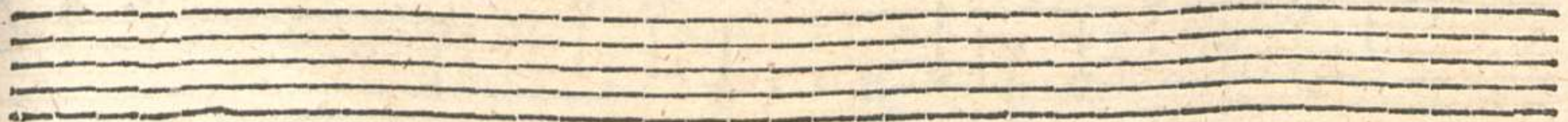
men auff das wir deinen namen

ij

hoch preisen in dem



Himmel hoch preisen hoch preisen in dem Himmel hoch preisen in dem Himmel.



7.

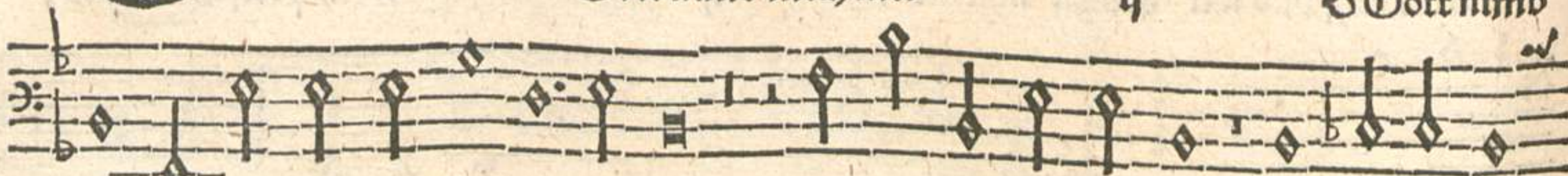
Mit 5.



Gott nimb mich mir

ij

O Gott nimb



mich mir / vnd gib mich ganz aigen dir / nimb hin nimb hin von mir

ij



nimb hin von mir

ij

was mich verhindert zu dir was mich ver



hindert zu dir / vnd gib mir

ij

was mich furdert zu dir was



mich furdert zu dir /

ij

A.



men A

men A

men A



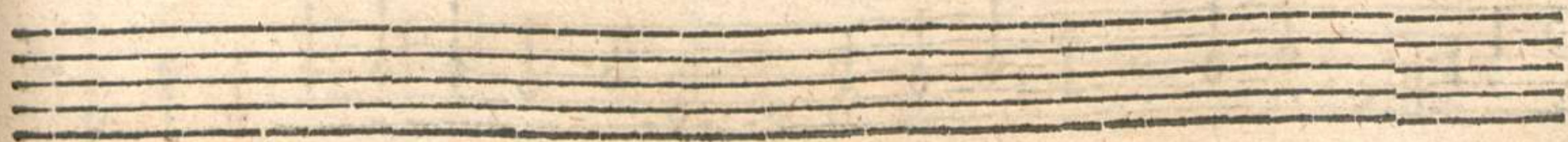
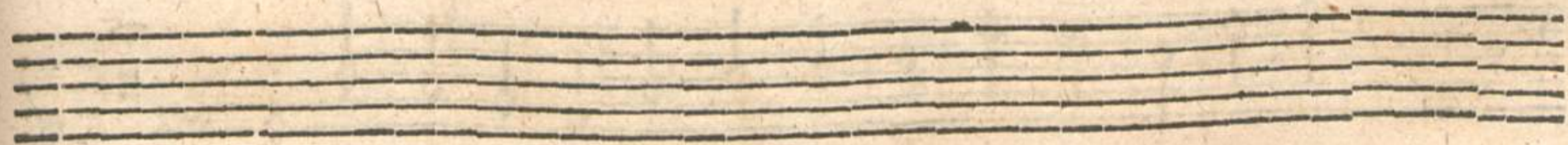
men A

men A



men A

men.





8.

Mit 5.



A Isra el auß Egipten zog ij



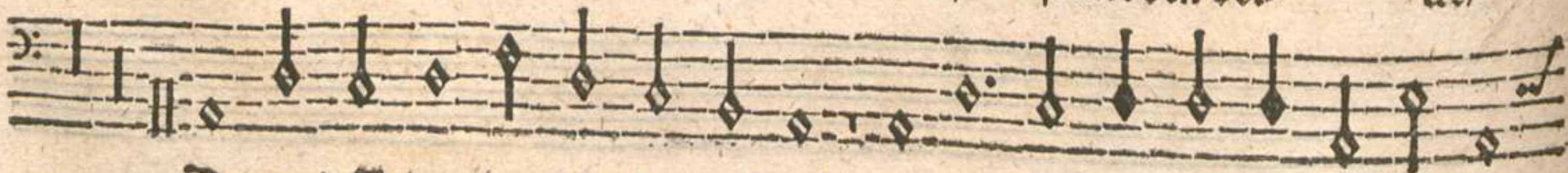
da Isra el auß Egipten zog auß Egipten zog/



vnd das hauß Jacob von dannen flog/



von disem frembden volcke von disem frembden volcke/



Da ward Juda jcz sein heiligthumb

ij



da ward Juda jez sein heiligthumb jez sein heiligthumb/ vnd Isra el



auch ein herrschafft from/

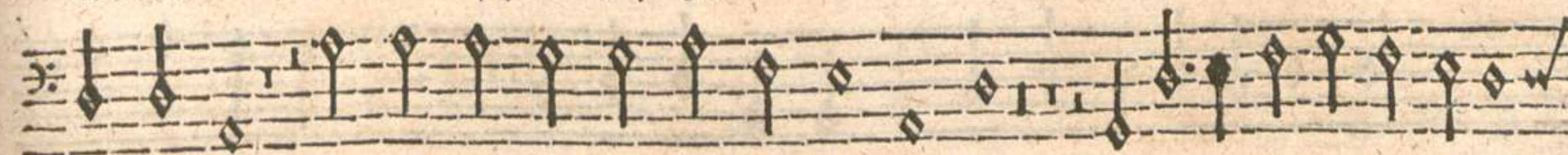
ij



vnder des Himels wolcke vnder des Himels wolcke des Himels



wolcke/ das Meer diß sah vnd flog zuhandt/ der Jordan sich zu rucken wandt zu



rucken wandt der Jordan sich zu rucken wandt/ die berg die berg die sprangē auch daher

C ij



ij

die berg die sprangen auch daher/ in aller



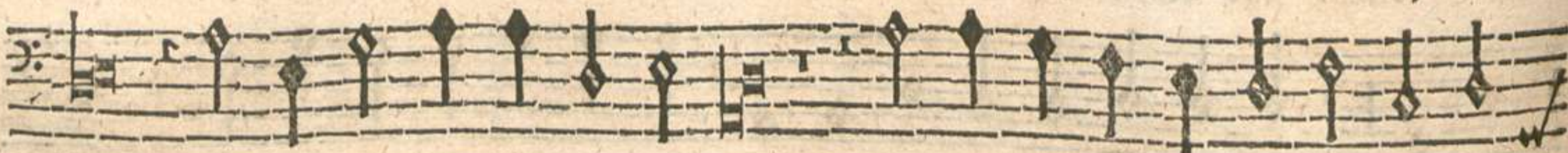
höch wie die Wi

der in aller höch wie die Wider wie die Wie



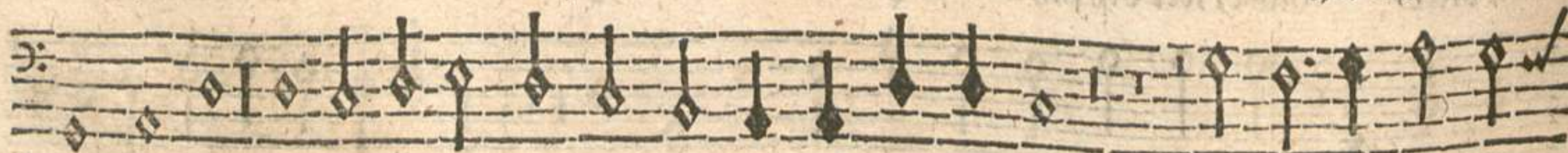
der die bühel wie die jungen Schaf

die bühel wie die jungen



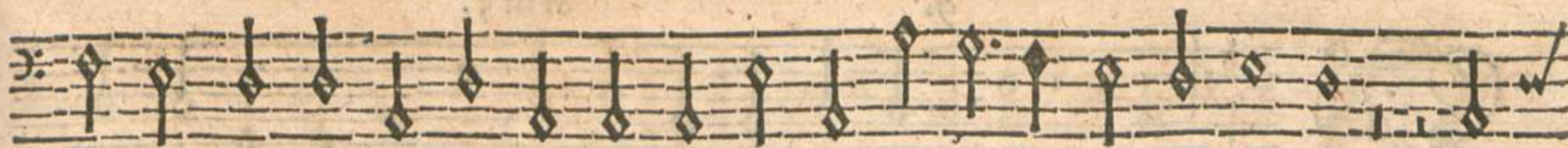
Schaf die bühel wie die jungen Schaf die bü

hel wie die



jungen schaf/ erfreudten sich in solchem lauff in solchem lauff

erfreudten sich in



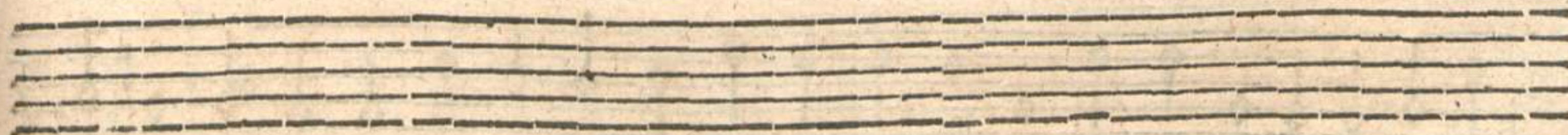
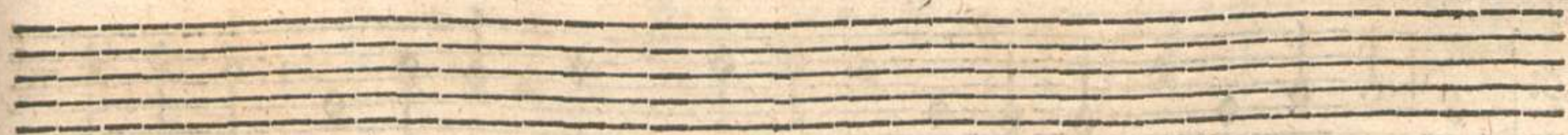
solchem lauff erfreudten sich in solchem lauff/Alles luia Al



lelus ia Alles luia ij Alles luia Al



lelus ia ij Alles luia.



C ij

9.

Mit 5.



Herz durch deinen bitteren todt O Herz durch deinen



bitteren todt

ij

durch deinen bitteren todt/ steh



uns hie bey in aller not steh uns hie bey in aller not steh uns hie bey



steh uns hie bey in aller not/vnd alles vnglück von uns wendt ij



von uns wendt vñ alles vnglück von uns wendt von uns wendt/ ij



behüt vns auch behüt vns auch am letzten end am letzten end/



Amen Amen A men A men A



men A men ij Amen Amen ij



A men A men ij A



men Amen Amen Amen

M

10.

Mit 5.



Unmech= tiger Gott der du all ding erhelts allein/



wir rüffen zu dir

ñ

wir rüffen zu dir

auf



andacht vn= sers hertzens/ stercke vnsern glauben/ entzündt in vns ein ware



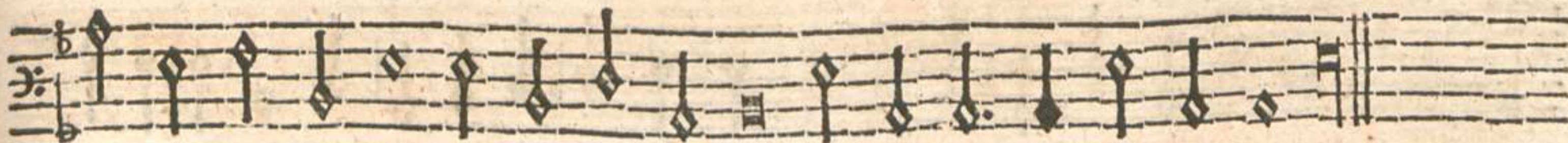
lieb/ erhalt vns im guten im guten erhalt vns im guten/ behüt vns



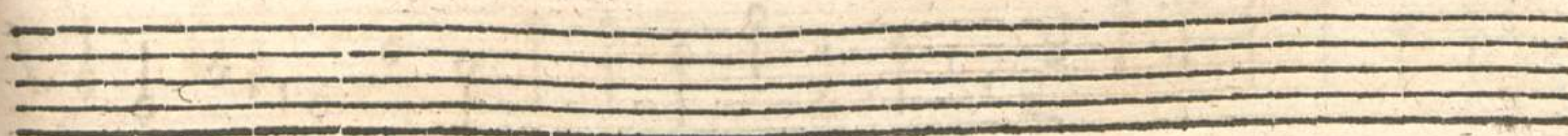
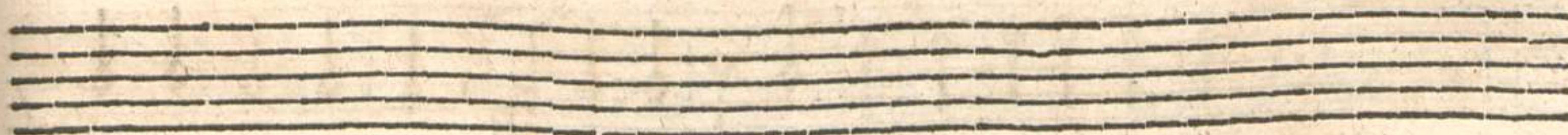
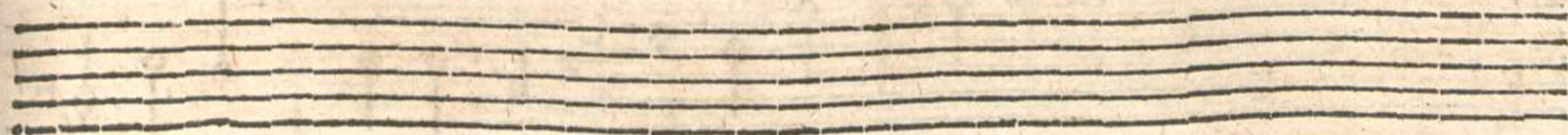
vor dem bösen/ vnd gib vns gnediglich/ nach dem das ewig ge leben



nachdem das ewig ge leben/ erhö: vns lieber Herz/ durch Jesum



Christum Amen durch Jesum Christum Amen durch Jesum Christum Amen.





II.

Mit 5



Armherziger Gott

ij

barmherzige



ger Gott

ij

barmherz

ge

ger Gott/vnser hoff



nung hie auff erden

ij

vnser hoffnung hie auff



erden/ hilff vns auß aller not

ij

hilff vns auß aller



not/

ij

auff das auff das wir selig werden auff das wir



selig werden/ vnd nit ewig vnd nit ewig verderben/ des bit wir



dich demü- tiglich durch dein barmhertzigkeit barmhertzigkeit/ der du



lebst in ewig- keit ij der du lebst in ewig- keit



der du lebst in ewigkeit ij der du lebst in



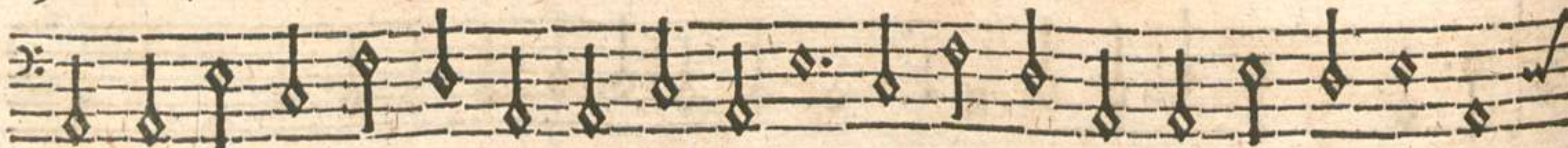
es wigkeit.

D ij

M



Al ding ein weil ein sprichwort ist ein sprichwort ist all



ding ein weil ein sprichwort ist

ij

ein sprichwort ist/ Herz

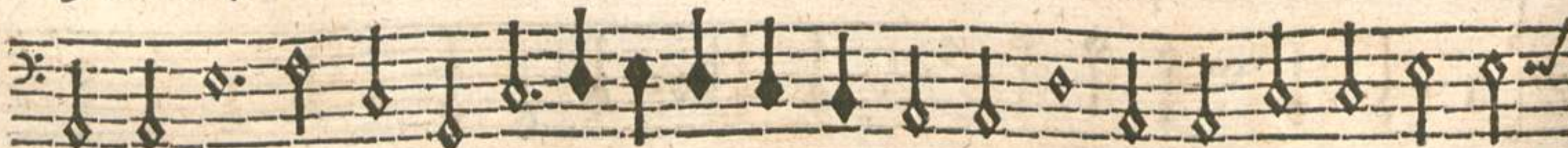


Jesu Christ

ij

Herz Jesu Christ/

ij



du wirst mir stehn zur rech

ten seiten/ vnd sehen auff das



vnglück mein auff das vnglück mein/ als wer es dein

ij

als wer es dein/ ij



wans wi

der mich wird hefftig streiten/ muß ich denn



dran muß ich denn dran/auff diser ban/ ij welt wie du wilt/Gott ist mein



schild/ der wird mich wol belei- ten der wird mich wol beleiten ij



der wird mich wol belei- ten.

D ij



13.

Mit 5.



On bitten wir den heiligs gen Geist

ñ



den heiligs gen Geist/vmb den rechten glauben allermeist vmb



den rechten glauben allers meist vmb den rechten glauben allers



meist/das er vns behüt te

ñ

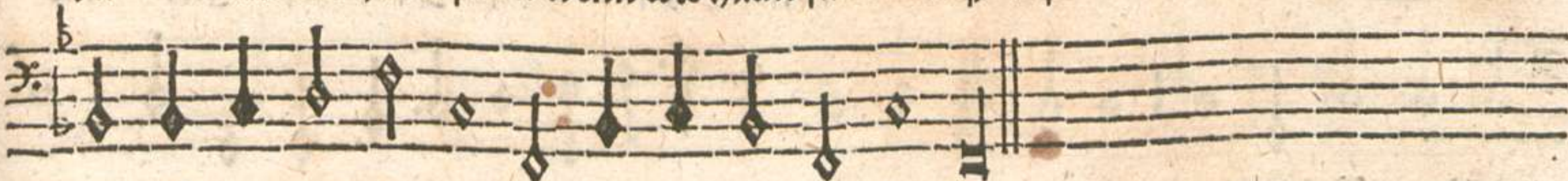
das er vns behüt te



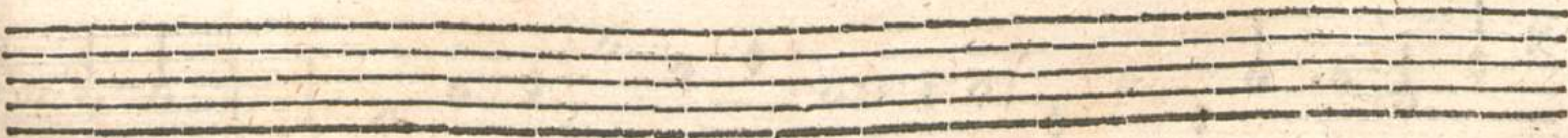
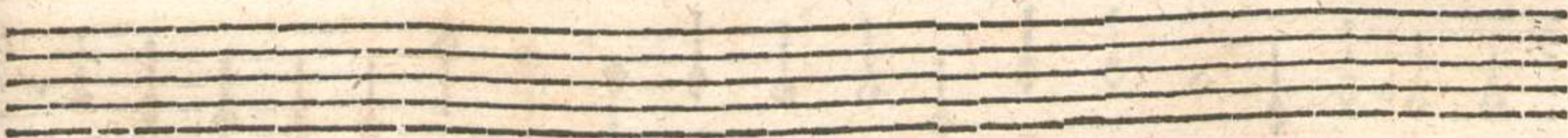
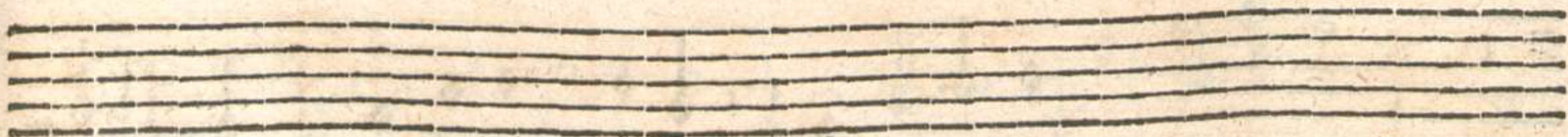
das er vns behüt te an vnserm ende an vnserm ende



de/ wenn wir haim faren wenn wir haim faren auß disem ellens de/ Kyria



e Kyria e Elei son Kyria e Elei son.





14.

Mit 5.

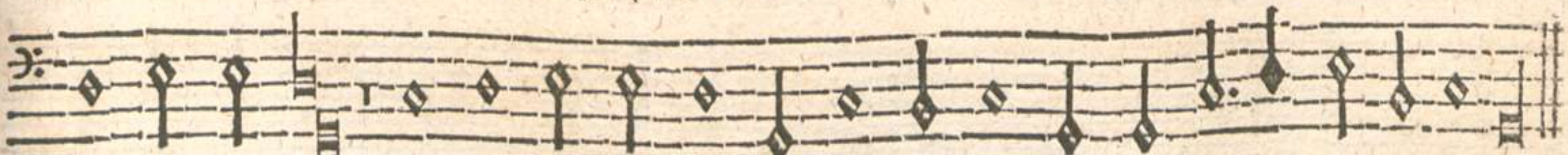
elo= bet seistu Jesu Christ Jesu Christ gelo= bet
seistu Jesu Christ gelo= bet seistu Jesu Christ Jesu Christ
das du mensch geboren bist ij gebos ren
bist das du mensch gebo= ren bist/von ei ner Jund= frau
das ist war das ist war von einer Jund= frau das ist war von einer



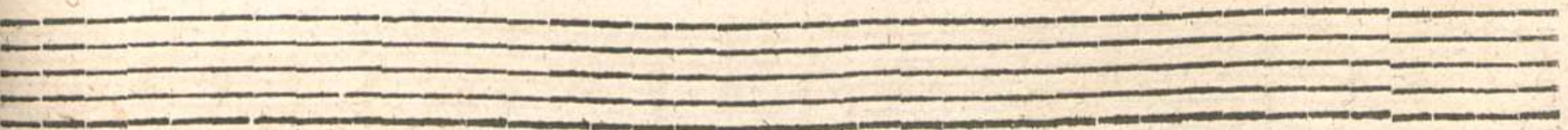
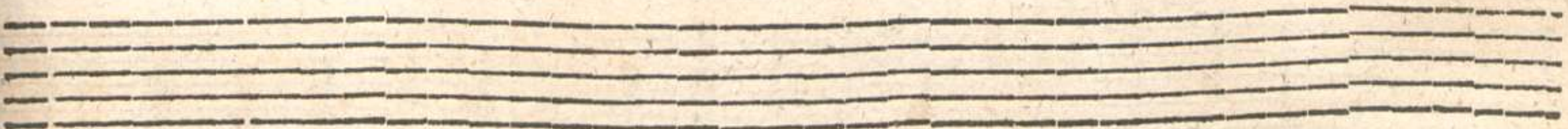
Junct^s frau das ist war/ des frewet sich der En^g gel



schar des frewet sich der Engel schar der Engel schar/ Kyrie Eleison Ky-



rie Eleison Kyrie Elei^s son ij Kyrie Eleison.





Lobgesang vor essen.

15.

Mit 5.



Herz Gott Himmlischer vatter Herz Gott Herz Gott



himmlischer vatter/ ij segne vns vnd



dise deine gaben/ die wir von deiner die wir von



deiner ij ewi= gen güte ewi= gen güte ewi=



gen güte zu vns nemen ij zu vns ne=



men/ durch vnsern Herzen

ij

durch vnsern Herzen

Jes



sum Christum

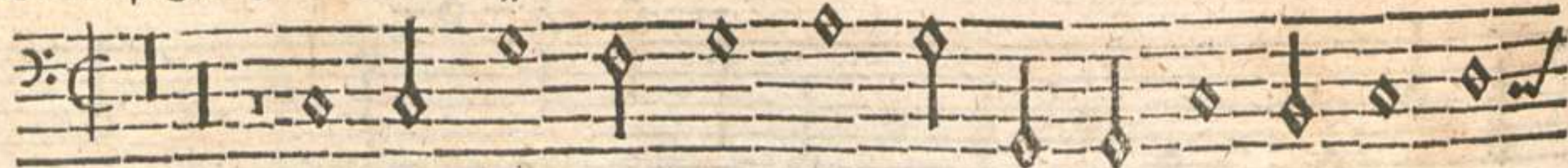
ij

Amen

Jesum

Christum Amen.

ij ij



Herz Gott Himliſcher vatter Herz Gott Himliſcher vater



ter/ wir ſagen dir lob vnd danc/ wir ſagen dir lob vnd danc/ ¶



vmb dein ſpeiß vñ tranck vmb dein ſpeiß vñ tranck/ ¶



vmb deine wolthaten vmb deine wolthaten vmb deis



ne wolthaten vmb deine wolthaten vmb deine wolthaten/ die du vns



so genes digtlich die du vns so genes digtlich mit



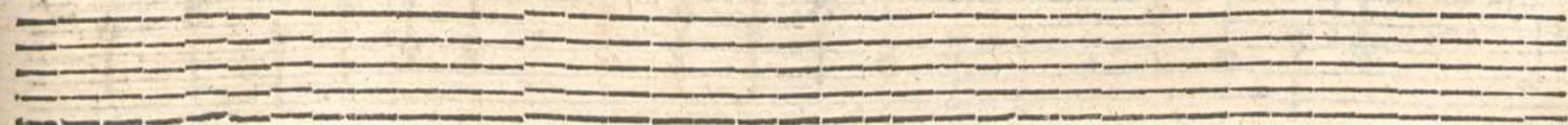
gethei= let hast ij mitgethei= let hast mitgethei=



let hast/ durch vnsern Herzen ij durch



vnsern Her= ren Jesum Christum/ Amen Amen.



Folgen hernach Deutsche Weltliche

Liedlein/mit viern/sunff/sechs/ond acht stimmen.

Bassus primus.

17.

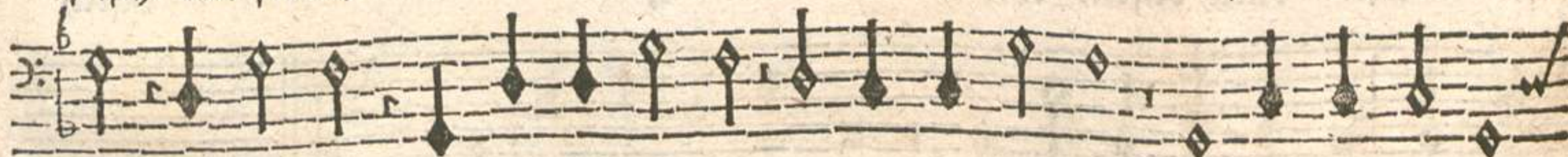
Mit 8.



Kindt wein ij trinck wein so beschert dir Gott wein/ biß



frisch vnd frölich bey den leuten biß frisch vnd frölich frisch vnd frölich bey den leu



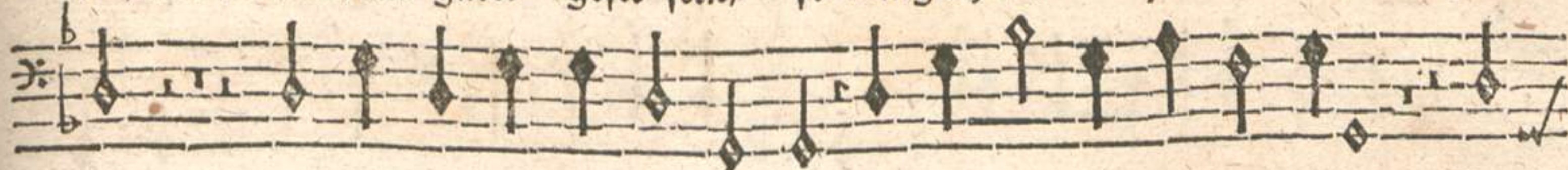
ten/ wilt du dann wilt du wilt du dann ein hader= man sein ij



so fahr ins holz so fahr ins holz nach scheiten so fahr ins holz nach schei



ten/wilt du dann ein guter gesel sein/ so bring ich dir ij so bring ich



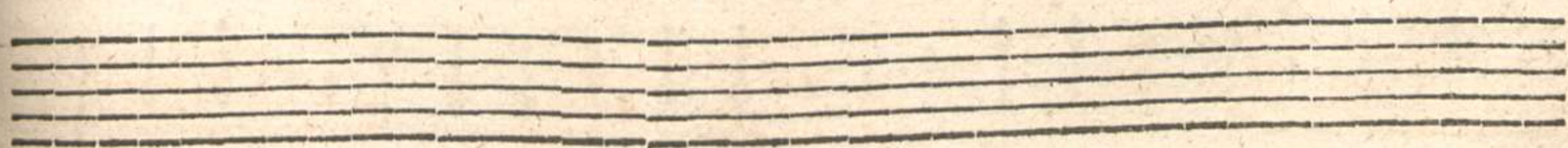
dir ein gleßlein mit reinwein reinwein reinwein/trinck's gar auß sauffs gar auß sauffs



gar auß trinck's gar auß sauffs gar auß/ so wird ein voller bruder drauß ij



so wird ein voller bruder drauß.





Der ander theil.



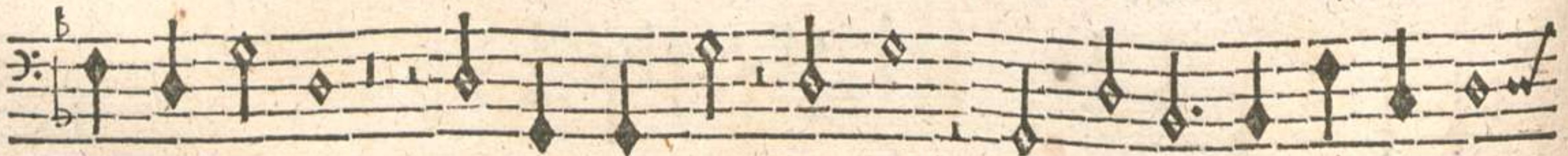
O trincken wir alle disen wein mit schalle



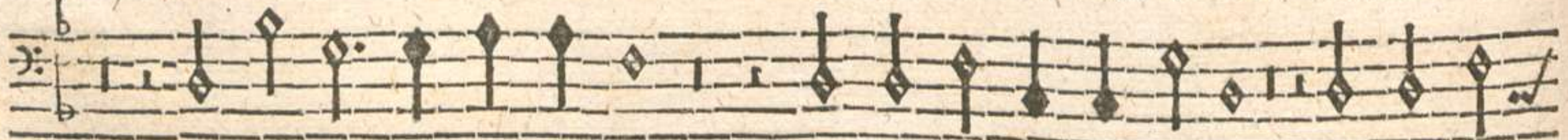
so trincken wir alle alle disen wein mit schalle/ diser



wein für ander wein diser wein diser wein für ander wein/ ist aller



wein ein Fürste/ trinck wein ü trinck wein trinck wein liebes brüderlein/



ij

so wird dich nimmer dürsten/

ij



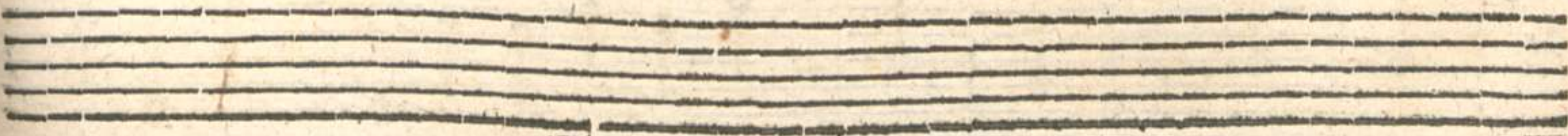
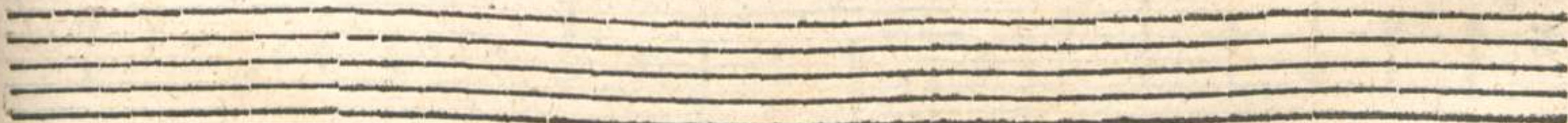
trinc's gar auß trinc's gar auß sauffs gar auß sauffs gar auß



so wird ein voller bruder drauß so wird ein voller bruder drauß ij



so wird ein voller bruder drauß.



Der dritte theil.



Al truncken wir *ij* die liebe lange



nacht *ij* die liebe langenacht/ biß das der helle liechte



morgen anbrach der helle liechte morgen/ wir assen vnd truncken wir



assen vnd truncken truncken/ vnd waren alle fro/ vnd schlieffen on



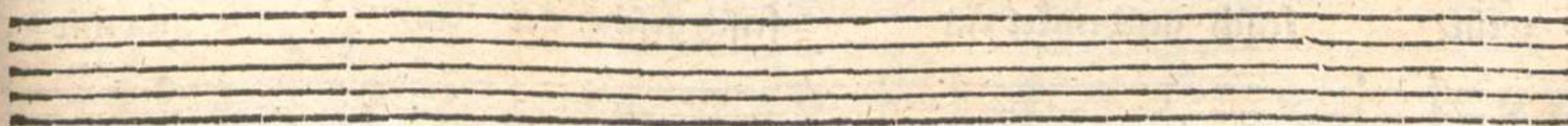
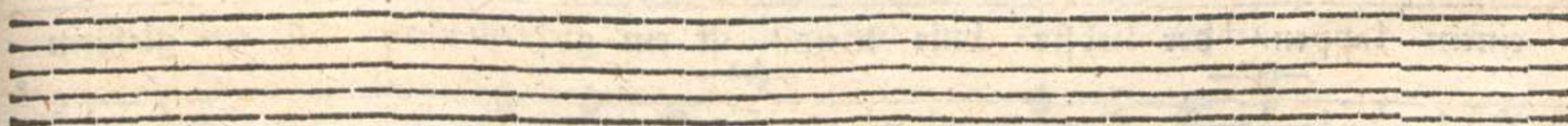
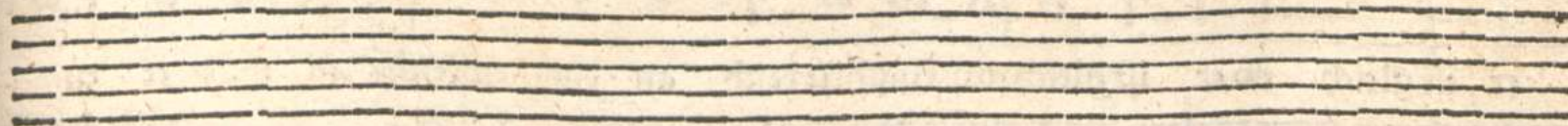
alle sorgen/ *ij* trincks gar auß sauffs gar auß sauffs gar auß



trinc̃s gar auß̃ saufs gar auß̃/ so wird ein vol- ler bruder drauß̃ ij



so wird ein voller bruder drauß̃. 12





Er bulen wil ū der bulen wil der bulen
wil/ ū muß gar oft leiden vil/ mit schellen tragen ein kappen/ ob
er ist gleich ob er ist gleich an klugheit reich an klugheit reich/ so wird er zu
einem lappen/ der liebste bule mein/ ist ein gleßlein wein ist ein gleßlein
wein/ frisch geschendket ein frisch geschendket ein/ gibt mir
herz sin vnd mut/ frischer mir das blut/ ū macht mich sehr lustig



zu singen vnd zu springen/

ij

wer in den Orden

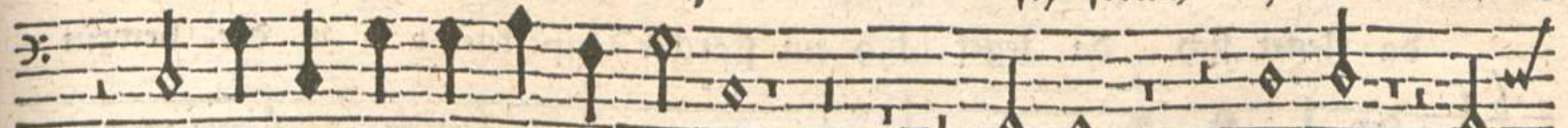


wil/

der murt nit vil/

ij

sey frölich bey den leuten/

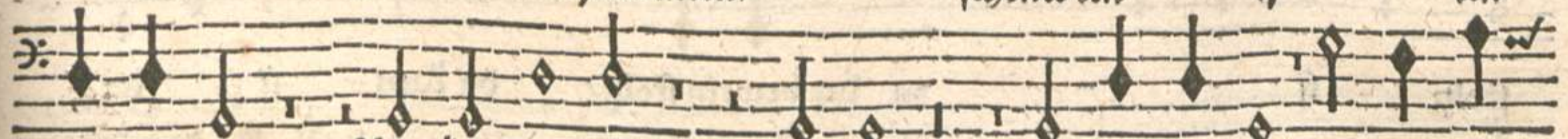


hat er kein gelt man thut jm baiten/

schend ein

ij

ein



guten wein

schend ein ij

schend ein

ein guten wein ein klaren



wein/

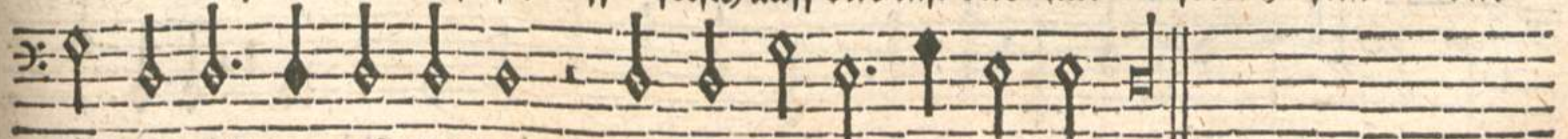
ij

frisch auff

frisch auff vnd last vns alle

frölich sein

vnd



last vns alle

frölich sein

vnd last vns als le

frölich sein.

f ij

E

Bassus secundus.

19.

Mit 8.



Es fuer es fuer ij es fuer ein bawer in das holz



da leget sich da leget sich ein starcker Vesperknecht zu der bewrin



stolz ij zu der bewrin stolz/ da kam ij da



kam der bawer in das hauß/ er schlug denselben Vesperknecht wol zu



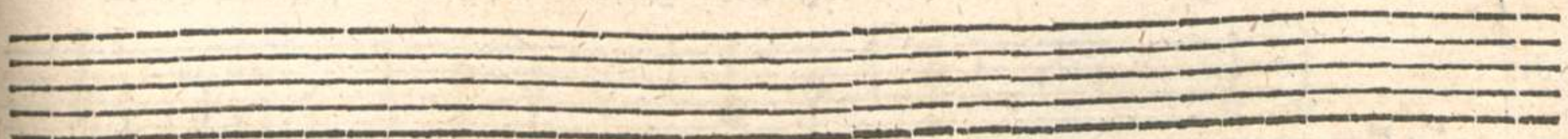
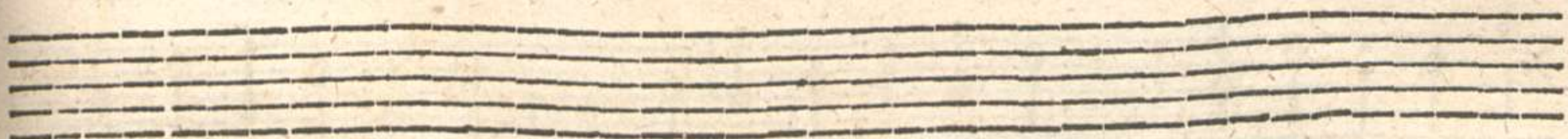
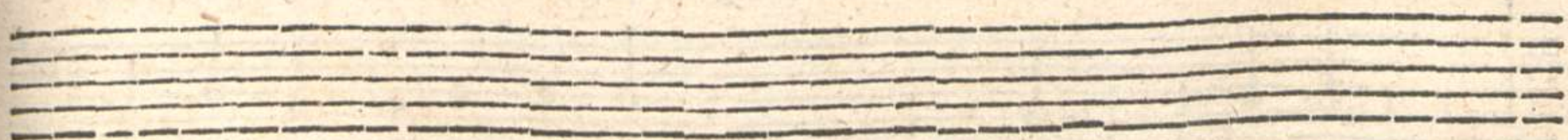
der thür hinauß/ er het er het er het in so hart geschlagen/ das man den



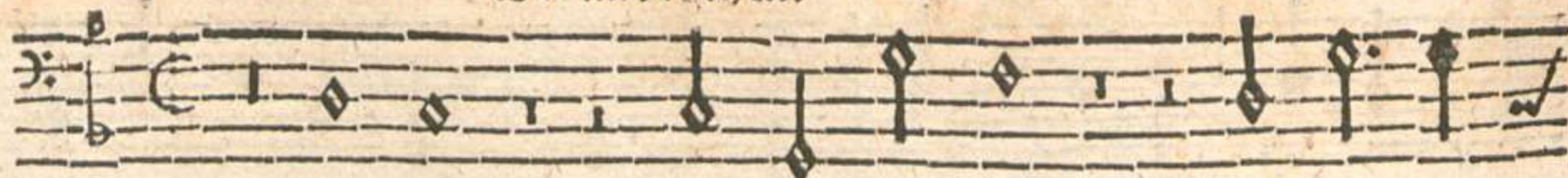
selben Vesperknecht in Pfarthoff ij in Pfarthoff musste tra



gen in Pfarthoff ij musste tragen.



Der ander theil.



A kam

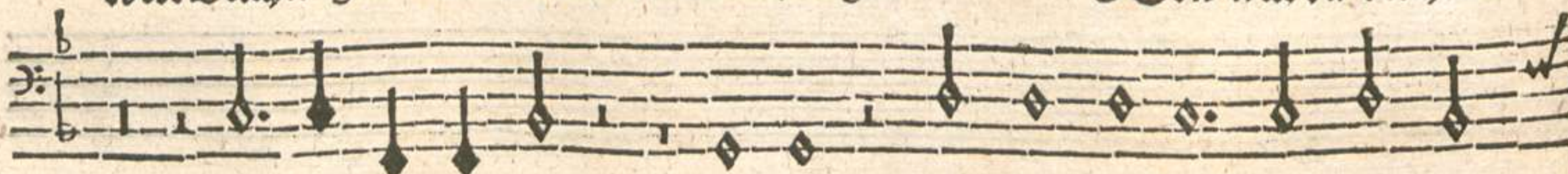
da kam ij

da kam der



Herz Beichtinger da kam der Herz Beichtinger/

O Son wilt du beichten/



darumb kom ich her/

O Herz

O Herz

O Herz ij

ich



gib mich schuldig/

das ich mein tag het gerne

schöner frawen hulde/



O Son ij

O Son das

gib ich dir zur buß/ was du fere



ten gethon hast das dus hewer wider thust

6



das dus hewer wider thust.

6



Bassus secundus.

20.

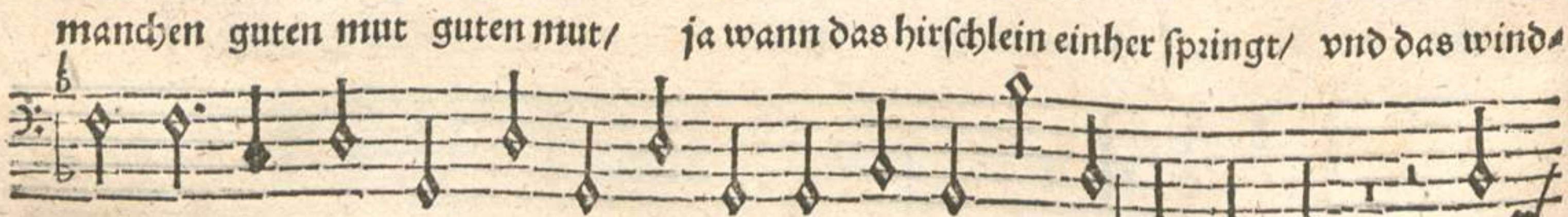
Mit 8.



Algen/ hegen/ vnd Federspil/ geben dem hertzen freuden



vil/ ij stercken den leib/ frischen das blut/ zieren so



manchen guten mut guten mut/ ja wann das hirschlein einher springt/ vnd das wind

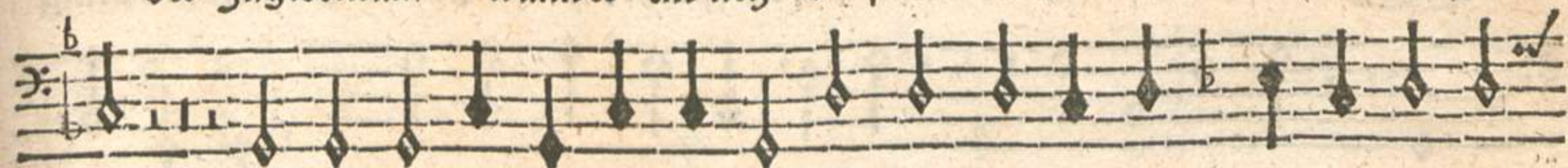


spil auff es zudringt/ wol vber berg ij vnd tieffe thal/ ij

das horen gibt ein reichen schal/ des sich erfreud ij



der Jägersman/ wann er im netz es fellen kan/ damit er hab ein bißlein



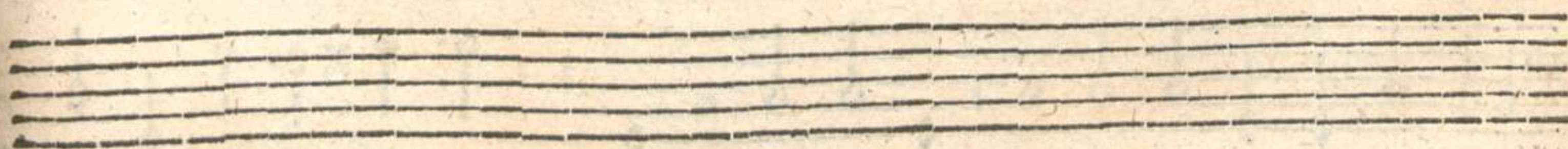
gut/ wann er wil haben guten mut/ ij vnd



trinken frischen kühlen wein/ doch muß alzeit gelt gelt gelt



darbey sein doch muß alzeit gelt gelt darbey sein. ij





St keiner hie der spricht zu mir/ guter gesel den bring



ich dir/ ein gleßlein wein ein gleßlein wein drey oder vier/ ja wol so



gilt es dir/ ein kreußlein vol mit gutem safft/ gibt mir vnd dir ein krafft/ vnd



allen guten gsellen/ ij die heut mit vns bure



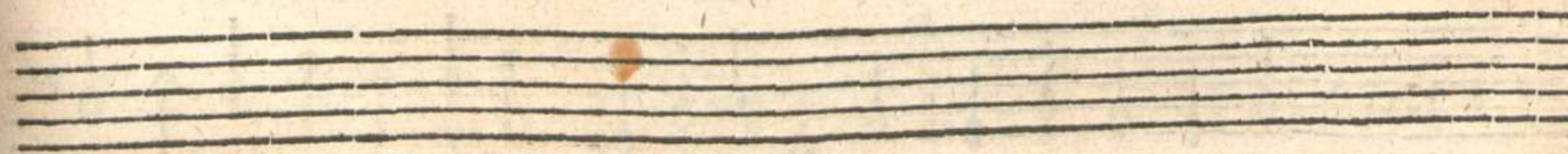
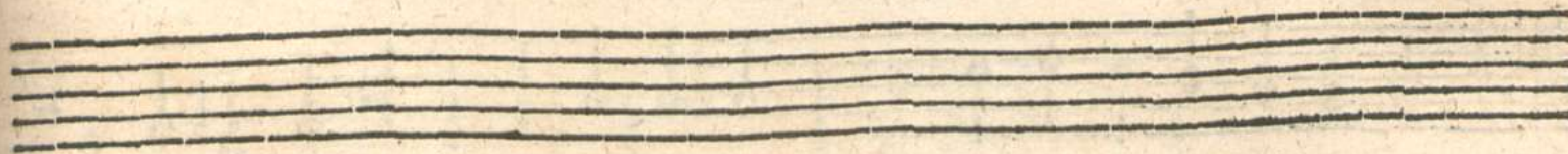
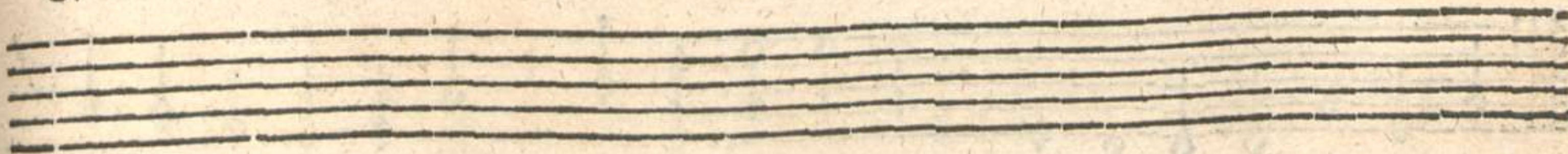
schen wollen/ die heut mit vns/ hebt auff jr brüder/ last die gleßer feiren



nit/doch das es gschech im frid/ dann es ist lieblich vnd gar fein/ wann die



gsellen frölich sein/ vnd fridlich trincken guten wein. ¶





Je acht villeicht mein trew für nicht

ij



sie acht villeicht mein trew für nicht/

was sol ich



dann drauß machen drauß machen was sol:

ij

was sol



ich dann

drauß machen/

ij



solches auch vil andern mehr geschicht

ij



vil an- dern mehr geschicht solches auch vil andern mehr geschicht solches



auch vil andern mehr geschicht/ ich wil nur darzu lachen darzu lachen ich



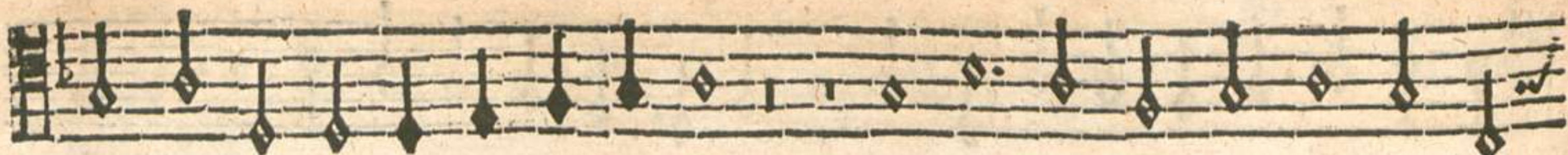
wil nur darzu lachen/ im Jar vil tåg im Jar vil tåg vnd stunden sein



im Jar vil tåg im Jar vil tåg vnd stunden sein im Jar vil



tåg vnd stunden sein/



man hört

man hört vil selzam dinge man



hört

man hört vil selzam dinge vil selzam



dine

ge/

dann wird man auch die trewe mein die trewe mein



dann wird man auch die trewe mein nit achten



so gerine ge gerine

ge

nit achten so gerine



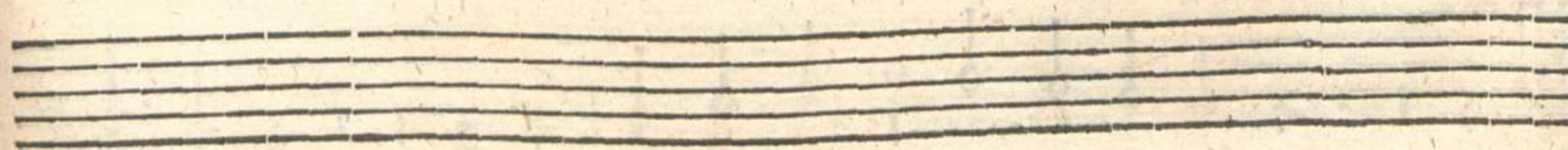
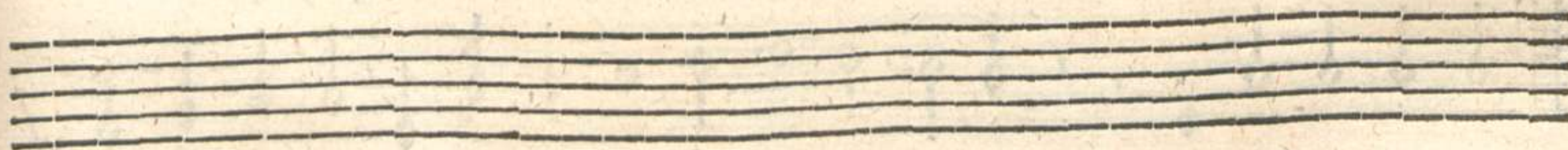
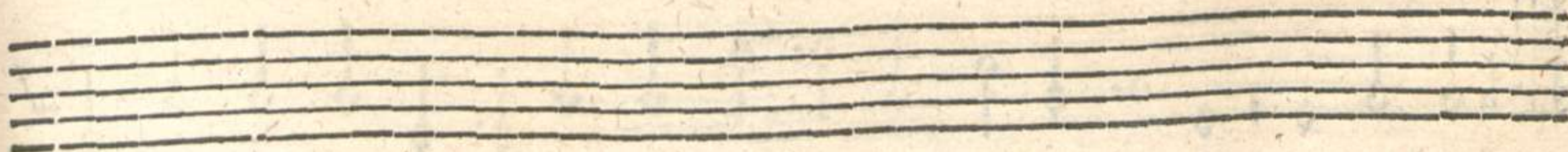
ge

nit achten so gerin ge

h



nit achten so gerin ge.



h



Er brannen safft gibt

wenig krafft gibt



wenig krafft/ so ist das Bier zuwi= der mir zu=

wi=



der mir so ist das Bier zuwi= der mir

ij



zuwi= der mir/

ich lob des weinstocks gaben des weinstocks gas



ben/

thun mir das herze las

ben

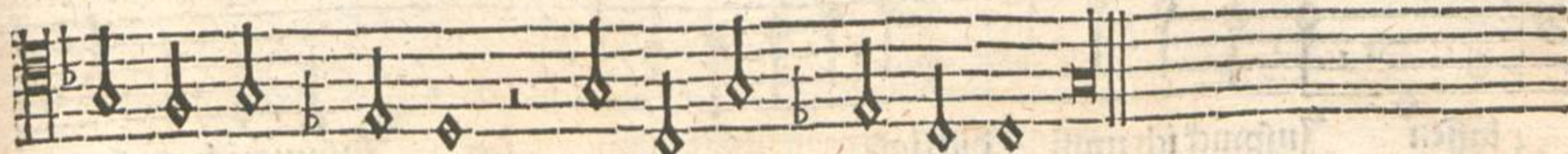
thun mir das



herze laben

q

thun mir das herze la



ben thun mir das herze laben.

b q



24.

Mit 5.

Inspruck ich muß dich las- sen ich muß dich
lassen Inspruck ich muß dich las- sen Inspruck ich muß dich
lassen/ ich fahr dahin mein strassen
ich fahr dahin ich fahr dahin mein strassen/ in frembde land da-
hin in frembde land dahin dahin in frembde land dahin
dahin/ mein freud ist mir genom-

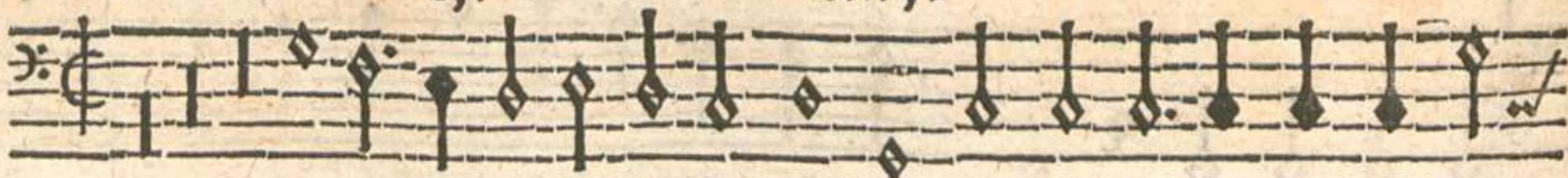
men ist mir genommen mein freud ist mir genom men
mein freud ist mir genommen/ die
ich nit weiß zu bekommen ij die ich nit weiß die
ich nit weiß zu bekommen/ wo ich hertz lieb im ellend bin im
ellend bin/ wo ich hertz lieb im ellend bin ij
im ellend bin.

h ij



25.

Mit 5.



Equi^a mini o soci^a i, zu einem guten kühlen wein



guten kühlen wein/ læta^a mini læta^a mini ij læta^a mini



lætami^a ni læta^a mini vos ebri^a i vos ebri^a i, vnd last vns frisch vnd frölich frö^a



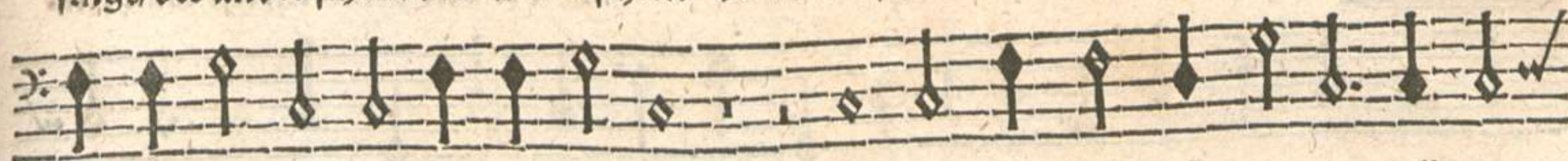
lich frölich sein/ vinum mæstis fert gaudium, vnd macht ein engen seckel weit/vnd



macht ein engen seckel weit/ Muris^a que dar elo^a quium, der ein der singt der ein der



singt/der ander schreit der ander schreit der ander schreit/ h h cum



bibo semel cum bibo semel bis aut ter bis aut ter, h



den edlen safft den edlen safft von reben/ tunc cano Musi calia

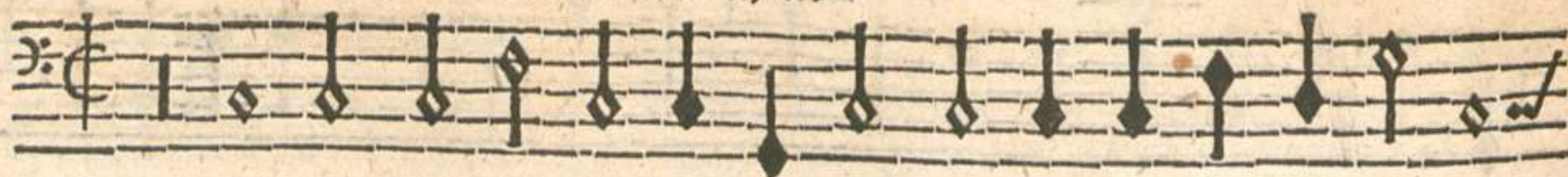


ter Musi ca liter, O wie ein frölichs leben O wie ein frölichs leben



h O wie ein frölichs leben O wie ein frölichs leben.

Der ander theil.



Int Baccho grates bibu= lo, der vns den wein lest wachsen/



der vns den wein lest wachsen/ de cocto bibant lupu= lo, die Böheme



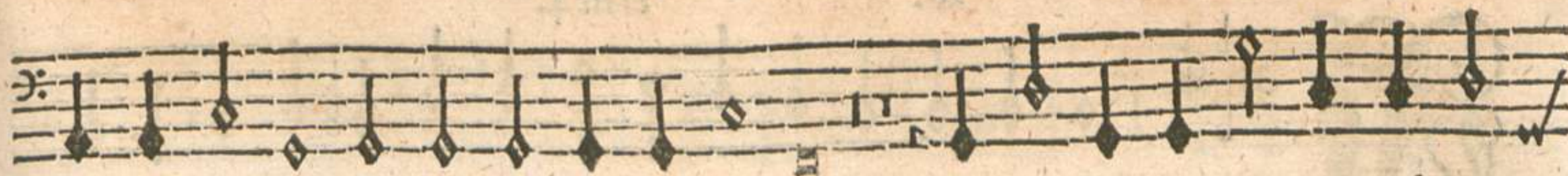
vnd die Sachsen die Böheme vnd die Sachsen/ Ala= critter biba= mus ala= cri



ter biba= mus, ñ der wein ist darzu beschaffen/



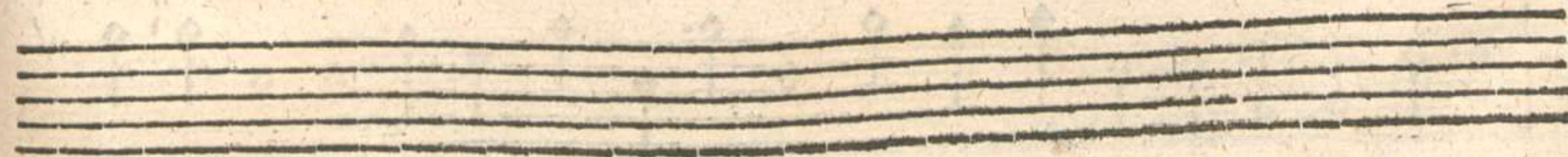
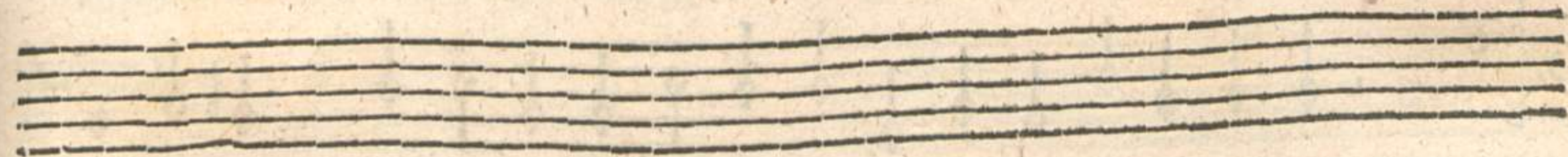
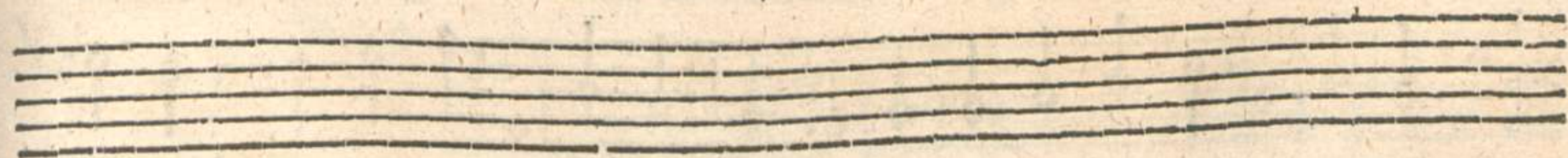
læti semper viua= mus læti semper viua= mus læti sema



per viua mus, biß man vns führet schlaffen/ leua te leua te leua



te leua te leua te leua te ñ leua te ñ ñ leua te.





Ch armer man

was hab ich thon/ein weib hab



ich genommen/ ich hets wol vnderwegen lan vnder wegen lan/ ich wer sein



noch wol kommen/ wie oft es mich gereua

wer hat/ ich habs nit wol ermes



sen/ allzeit muß ich im hader im hader stahn/im bett vnd auch zum essen/



darumb gut gesel als vnges fel/ so du wilt sein entschlagen/ hüt dich bey



leib / vnd nimb kein weib / du zeugst sonst in dem wagen du zeugst sonst in dem wagen / den



ich fort treib /  muß meinem weib /  das holz vnd wasser



tragen / O wie ein grosses klagen  O wie ein grosses klagen.



Er wein der schmeckt mir also wol/

ij



ob gleich solchs meinem weib nit gfelt/

ij

wann ich zu



nachts bin thol vnd vol/

ij

spricht sie spricht sie ich



hab verzert das gelt ich hab verzert das gelt/ wie kan das sein/

ij

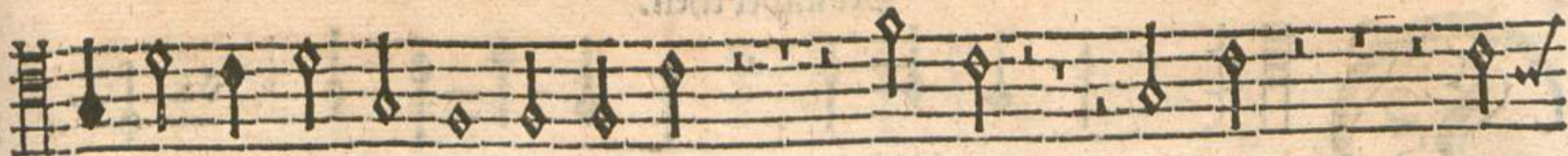
mein



frewlein fein/ man schreibt mirs an die freiden/

ij

man schreibt



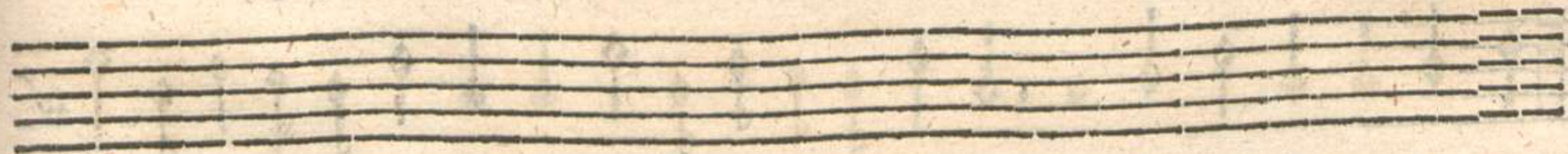
mirs an die Freiden/darum̃ schweig still/ schweig still schweig still/ das



ist mein wil/ ij den wein den wein den wein kan ich nit meiden



den wein den wein kan ich nit meiden/



Der ander theil.



Als glaub ich gern

u

ich

armes



weib/

u

das man die Kreiden die Kreiden die Kreiden gar nit spar/



was hilfft es aber

meinen leib/

wann du schon sauffts ein ganzes Jar/

lest



mich zu hauß lest mich zu hauß/ wañ du lauffts

auß wañ du lauffts



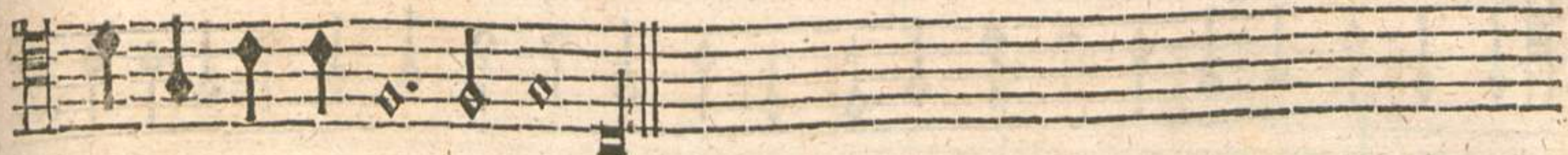
auß/muß das kalt wasser sauffen/

u

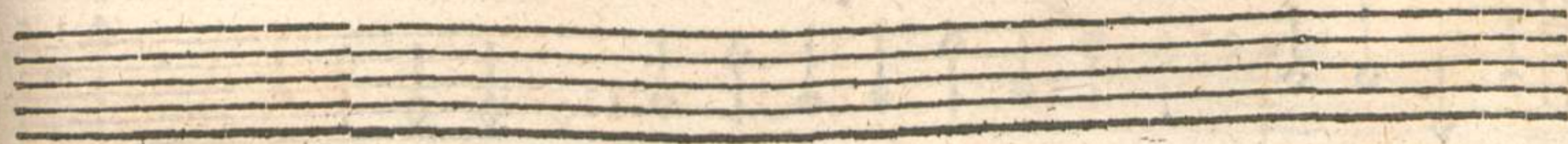
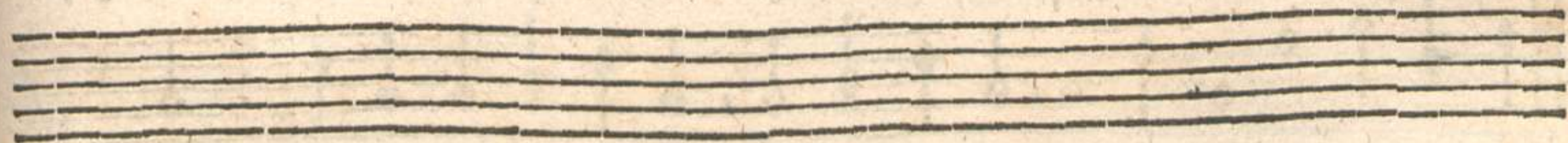
ob gleich mein



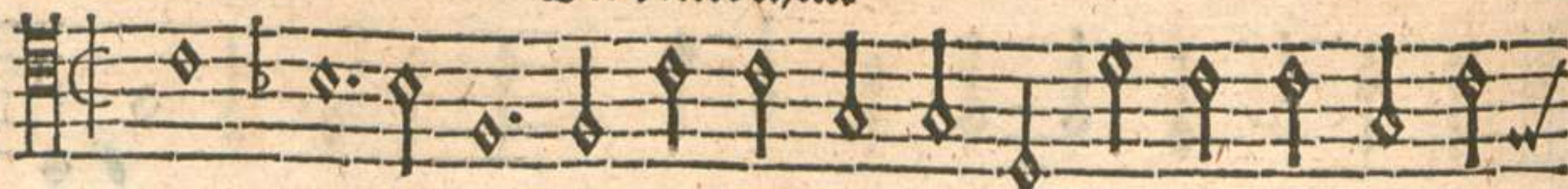
seel vor durst leid quel/ kein wein kein wein kein wein thust du mir kauffen kein wein kein



wein kein wein thust du mir kauffen.



Der dritte theil.



Weib O weib ij es ist ein alts sprichwort/das ein fraw



das ein fraw ij das ein fraw vnd der Eßsigkrug da haimen bleib dahaimen



bleib/ ij treibs haußgsind fort fort fort treibs haußgsind fort sey mässig züchtig ij



darzu Flug/ wann du wölst auch ij wann du wölst auch ful



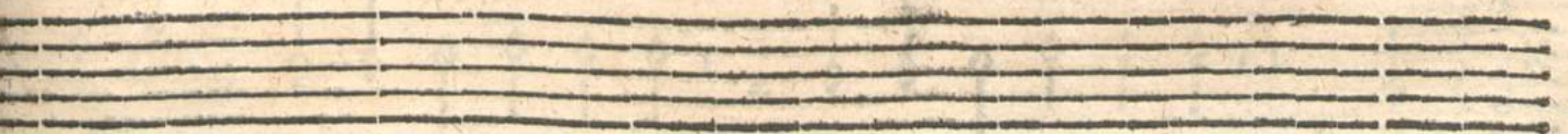
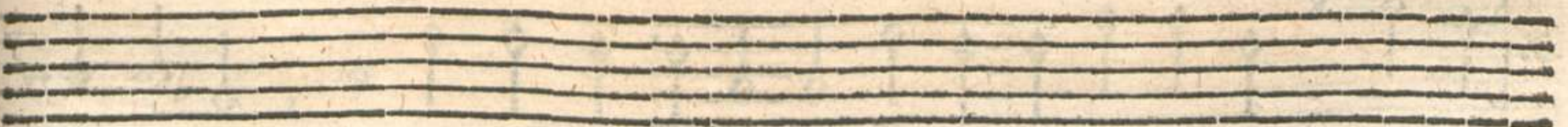
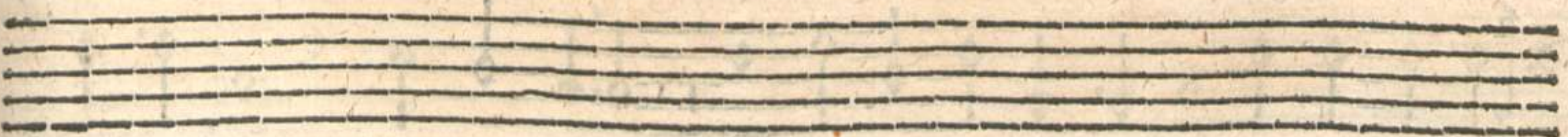
len dein schlauch/ müßt ich von hin bald scheiden bald scheide/darum schweig stil schweig



still schweig still/ das ist mein will/ si den wein den wein den



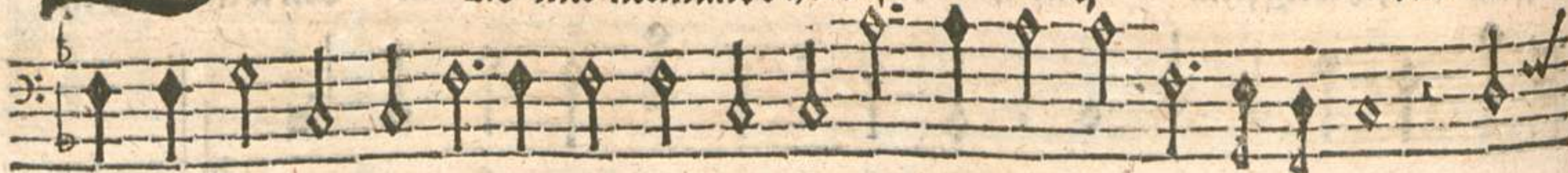
wein kan ich nit meiden den wein den wein kan ich nit meiden.





Als mir niemands hold ist

das mit



niemands hold ist/ das frew ich mich gar sehr

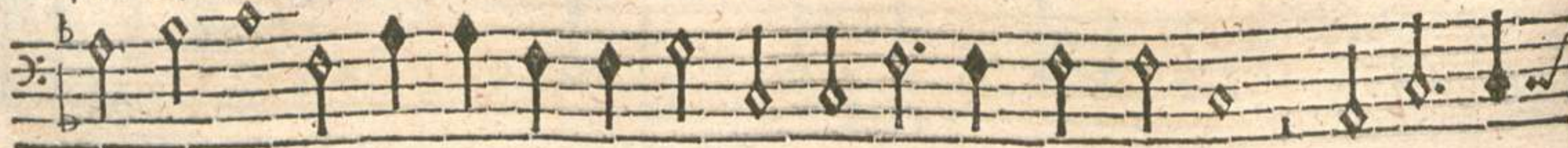
das



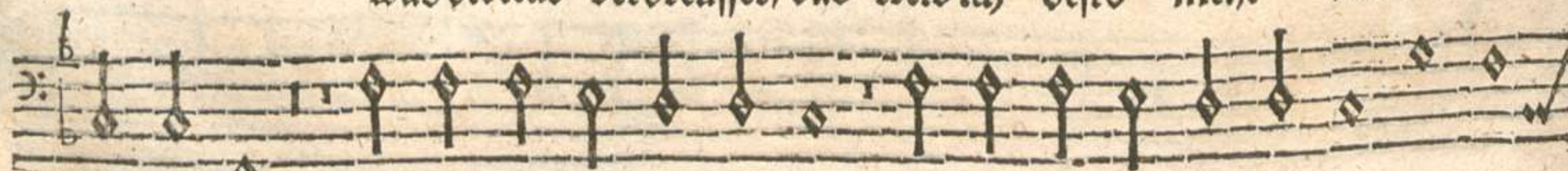
frew ich mich gar sehr/ was die leut verdreussset

was die leut verdreussset

ij



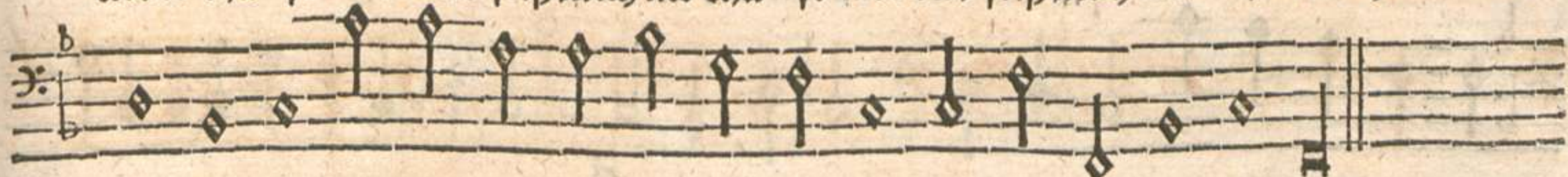
was die leut verdreussset/ das treib ich desto mehr das treib ich



desto mehr/ mir vnd dir ist niemands hold/ das ist vnser baider schuld/ Oho



lieber thu so wol vnd friß mich nit thu so wol vnd friß mich nit/ hab mich lieb vnd



acht mein nit hab mich lieb vnd acht mein nit hab mich lieb vnd acht mein nit.

Der ander theil.



Auff meiner weiß wil ich hinausß

ij



auff meiner weiß auff meiner weiß wil ich hinausß/ vnd laß vnd laß die vögelein sor-



gen vnd laß die vögelein sorgen/

ij

in meinem hauß



in meinem hauß kein ratz noch mauß kein ratz kein mauß/der wirth der muß mir bor-



gen der wirt der muß mir borgen/

ij

ij



hab ich nit Visch auff meinem tisch / gwonete speiß thut wole / so friß ich kraut



ij fült mir dhundshant / vñ geh mir auß den bonen vnd geh mir auß den



bonen ij ij vnd geh mir auß den



bonen ij vnd geh mir auß den bonen.

Der dritte theil.



Als Gott so sol ins alter kein gelt ins alter kein gelt bey



mir nit schimlicht werden bey mir nit schimlicht werden bey mir nit schimlicht wer



den/raum auff ij spar nichts raum auff ij raum auff spar nichts das ist mein sitt/vnd



ist mein brauch auff erden auff erden vnd ist mein brauch auff erden.

Es



gilt dir ein helt sibent stein/vnd kost er gleich ein Kronen/

ij



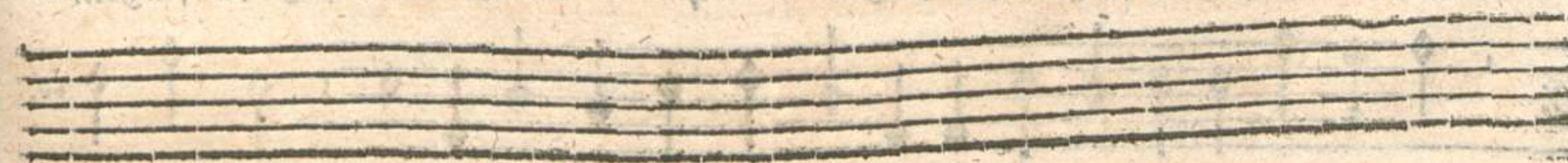
so sing ich doch mein Liedlein noch mein Liedlein noch vñ geh mir auß den bonen vñ



geh mir auß den bonen vñ geh mir auß den bonen



vñ geh mir auß den bonen.





29.

Mit 4.



En liebsten bulen den ich han/thut auß der rebn ent



springen thut auß den rebn entspringen/ er hat ein hölgens Rößlein an ij



er hat ein hölgens Rößlein an/macht mich lustig ti



macht mich lustig zu singen zu singen ij macht mich lustig zu singen/



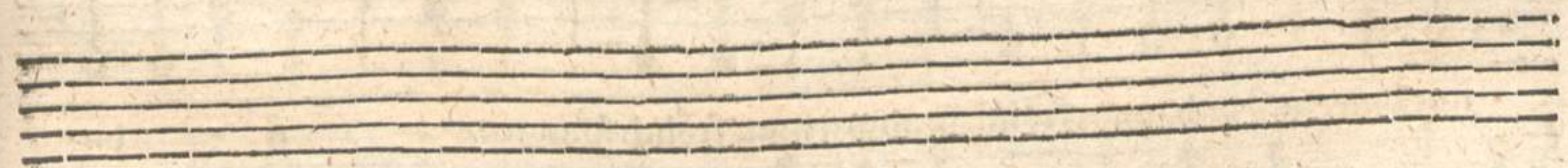
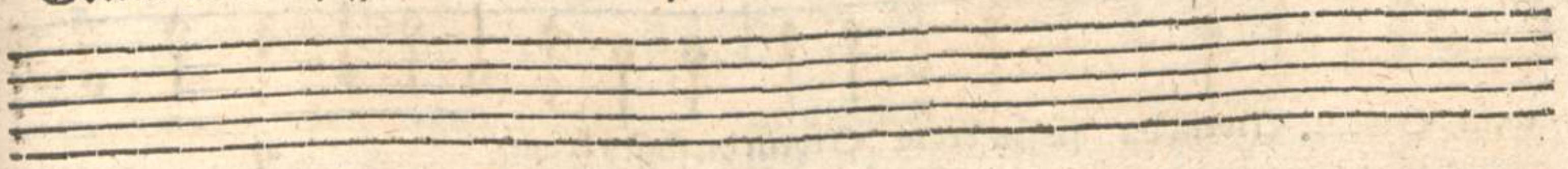
frischt mir das blut ij gibt freyen mut/ ij als durch sein



krafft vnd eigenschafft/nun grüß dich Gott mein rebensafft mein rebensafft nun grüß dich



Gott mein rebensafft. ij





Wein ij Owein du edler rebensafft/ Owein du edler rebens



safft/dein krafft gibt vns hertz mut zu singen

ij zu singen/ O



wein Owein Owein du süßes kraut Owein du süßes kraut/

ij



wer bawt auff dich/ mag frölich springen mag frölich springen/

ij

da



rumb bring wein/ schenck dapffer ein/ ein guten wein/ ein süßen wein/ hol wein schenck ein



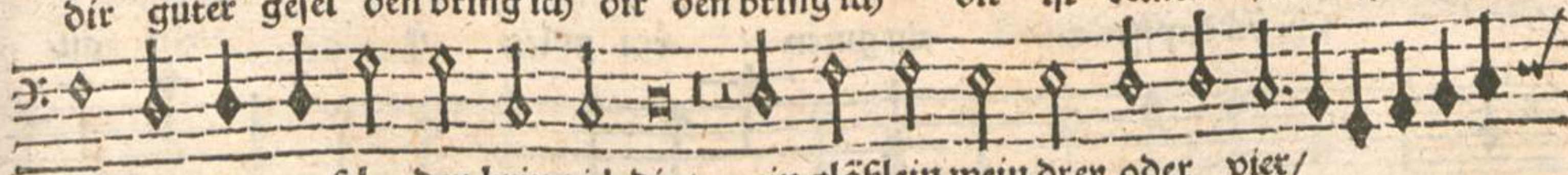
schenck ein schenck ein/ vnd last vns frisch vnd frölich sein.



ST Keiner hie der spricht zu mir/ guter gesel den bring ich



dir guter gesel den bring ich dir den bring ich dir ist Keiner hie der spricht zu



mir/ guter gesel den bring ich dir/ ein gläßlein wein drey oder vier/



drey oder vier drey oder vier/ trincks gar



auß fauffs gar auß ü ü so wird ein voller bruder drauß so



wird ein voller bruder drauß.

Der ander theil.



Ich dürst so sehr/ ij schenck dapffer ein ij

schenck dapffer ein/ ein guten ein guten ij ein gu

ten klaren lautern wein ij klaren lautern wein/frisch auff

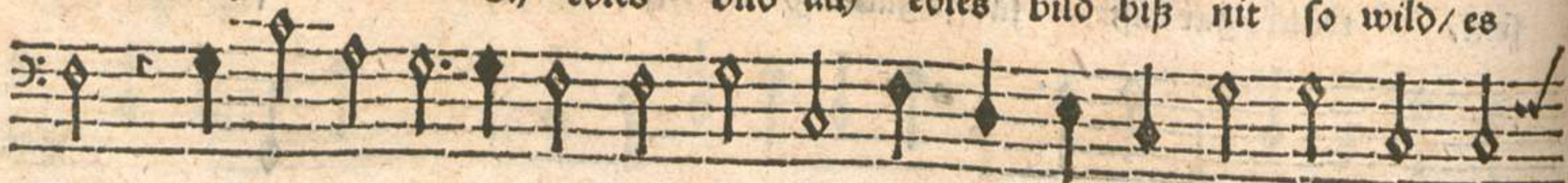
ij frisch auff ij frisch auff ij vnd last vns frölich sein ij

frölich sein ij vnd last vns frölich sein vnd last vns frölich

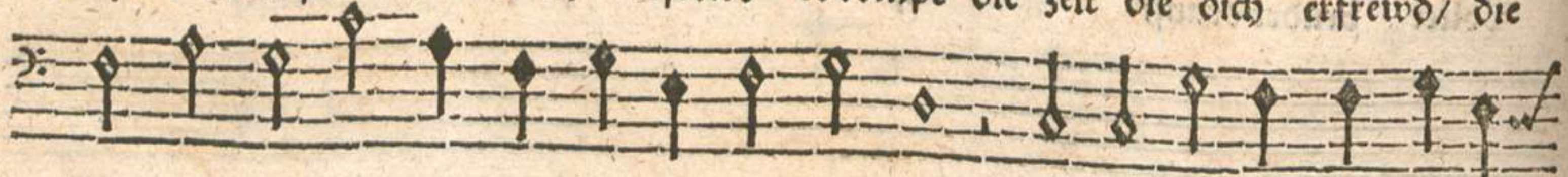
sein / trinckts gar auß / sauffs gar auß / *ij* *ij* so wird ein
 voller bruder drauß *ij* *ij* so wird ein voller bruder drauß.



Ah edles bild ach edles bild biß nit so wild/ es



Kompt es Kompt die zeit die dich erfrewd es Kompt die zeit die dich erfrewd/ die



dich erfrewd es Kompt die zeit die dich erfrewd/ leg hin dein Klag es bringts der



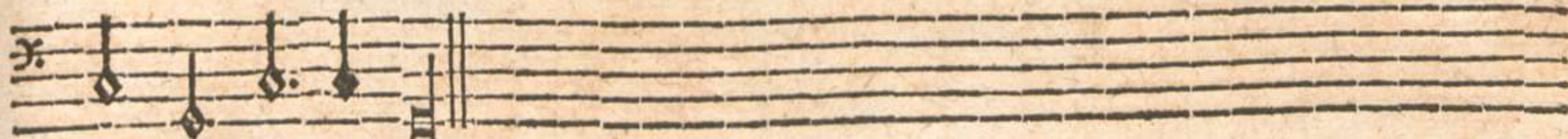
tag leg hin dein Klag es bringts der tag/ das du dich wirst erfrewen



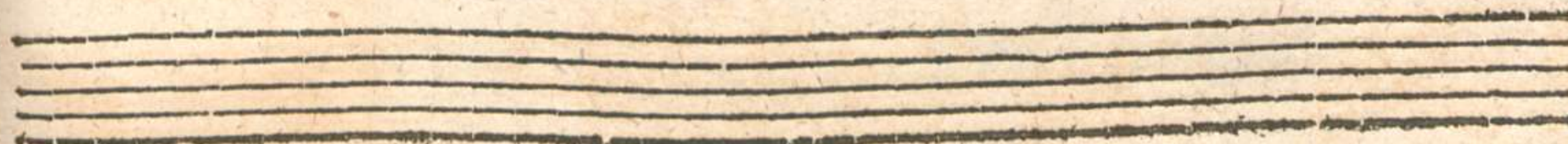
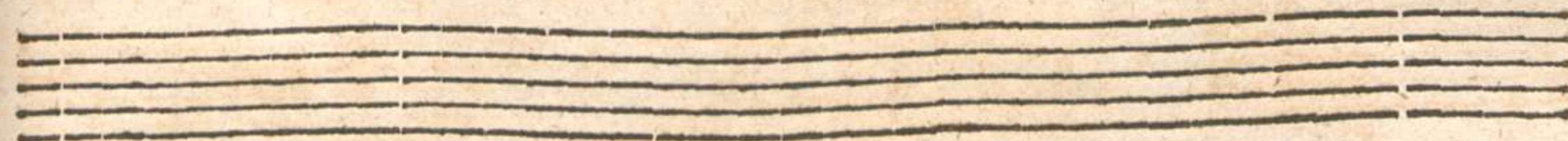
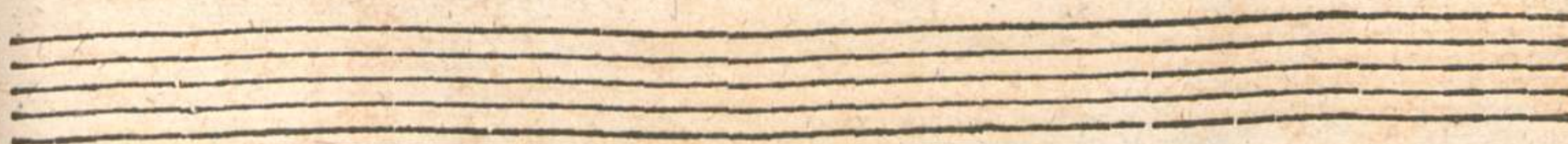
das du dich wirst erfreu wen/ grüß dich Gott mein Ketterlein mein Ketter



lein mein Ketterlein grüß dich Gott grüß dich Gott mein Ketterlein grüß dich

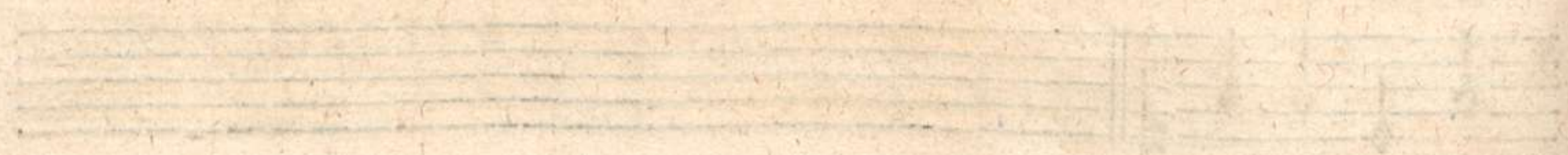


Gott mein Ketterlein.





Handwritten text, likely a title or heading, written in a cursive script. The text is faint and difficult to decipher but appears to be a single line of writing.



Handwritten text, possibly a subtitle or a section marker, located below the second staff. It is written in the same cursive script as the text above.

